

baURATGEBER

Wohlfühloase Eigenheim



Volksstimme
Muss man hier haben

Vermietungen,
Wohnen

Finanzierung,
Versicherung

Garten

Häuser,
Immobilien

Dach, Fassade,
Fenster

Bad, Sanitär,
Küchen

Elektro,
Heizung

Verschiedenes

Tipps für Mieter und Bauherren

Liebe Leserinnen und Leser, wer den Sommer in vollen Zügen genießen möchte, sollte nicht warten, bis er da ist, sondern ihn rechtzeitig planen. Jetzt ist es an der Zeit, Haus, Wohnung, Balkon und Garten ein sonniges Aussehen zu verleihen. Mut zur Veränderung, neue Ideen und Farbe realisieren jeden erdenklichen Trend beim Hausbau bzw. Sanierung seiner „vier Wände“. Das nötige Zubehör bietet Handel und Industrie – die Umsetzung übernimmt dann der Fachmann.

Jetzt wird es auch höchste Zeit, den Garten auf Vordermann zu bringen. Es gibt viele Möglichkeiten, den Garten sommertauglich zu machen und schon mit etwas

Aufwand in eine kleine grüne Wohlfühlzone zu verwandeln. Sommer, Sonne und Sonnenschein. Wer denkt da schon ans Heizen? Doch gerade die Sommerzeit bietet die besten Voraussetzungen, um die alte Heizungsanlage vom Fachmann checken zu lassen bzw. über einen Austausch nachzudenken. Liebe Leserinnen und Leser, mit dieser Beilage möchten wir Ihnen Anregungen vermitteln, um Ihnen bei Ihren Plänen für den Bau oder der Umgestaltung Ihres Traumhauses oder der Verschönerung der vier Wände behilflich zu sein. Kompetente Partner für die Umsetzung finden Sie in dieser Beilage.

Ihre Volksstimme

Modernisierungsgeld plus

Die bequeme Finanzierung für ein schönes Zuhause.

★ attraktive Zinsen

★ auf Wunsch Zinsgarantie für gesamte Laufzeit

★ niedrige Monatsraten

★ nachrangige Absicherung möglich

Vereinbaren Sie mit uns einen unverbindlichen Beratungstermin

**Finanzierungs- und Versicherungsbüro
Ines Hocke**

Steinstraße 36 • 39418 Staßfurt

Tel. 03925 626790 • Fax: 03925 930548 • ines-hocke@t-online.de



**wüstenrot
württembergische**

Der Vorsorge-Spezialist

Bank • Bausparkasse • Versicherung

Jeannine Wagenführ, Birkenweg 7, Staßfurt

Büro gegenüber Stadtwerke, Termine jeden Freitag
im Büro und nach tel. Vereinbarung

03925 37 89 924

Checkliste: Baufinanzierung für Einsteiger



Auf in die eigenen vier Wände! Aber schön der Reihe nach: Vor dem Haus sollte erst einmal die Baufinanzierung sicher stehen. BHW-Experte Bernd Neuborn hat die besten Spartipps.

1. Eigenkapital mobilisieren. Wie viel Rücklagen habe ich? Kann ich meinen Bausparvertrag nutzen? Bekomme ich eine Schenkung von meinen Eltern? Handwerklich Geschickte können bis zu zehn Prozent der Finanzierungskosten sparen. 20 bis 25 Prozent Eigenkapital sollten insgesamt zusammenkommen.

2. Finanzierungsvarianten

durchrechnen. Wer den Kasenssturz gemacht hat, geht zum Finanzierungsberater seines Vertrauens. Immer mehrere Varianten prüfen lassen. Passt das Modell zu meinem Vorhaben, gibt es Vor- und Nachteile? Maßgeblich für die Kosten eines Hypothekendarlehens: die effektiven Zinsen.

3. Fördergelder nutzen. Den Berater gezielt nach Programmen fragen. Eigene Recherchen anstellen, zum Beispiel zum KfW-Wohneigentumsprogramm oder zu Förderungen für energieeffiziente Niedrigenergiehäuser.

4. Das Haus richtig dimensi-

onieren. Ein großes Haus ist ein teures Haus. Clevere Bauherren starten lieber klein, preiswert, dafür aber früher. Das spart Miete! So genannte Starterhäuser sind so konzipiert, dass Eigentümer später leicht anbauen können.

5. Zeit ist bares Geld. Baugenehmigung frühzeitig einreichen, damit der Bau bei gutem Wetter im Frühjahr und Sommer losgehen kann. Verzögerungen durch Frost und Schlechtwetter können zu empfindlichen Kostensteigerungen führen. Und aktuell steigen die Zinsen für Baugeld wieder.

Geteiltes Grundstück offiziell vermessen

Berlin (dapd). Ein Zaun mittendurch – und schon ist das Grundstück geteilt: So einfach wünscht es sich mancher Eigentümer. Doch eine Grundstücksteilung ist ein amtlicher Vorgang und ist entsprechend mit Kosten verbunden, betont der Verband Privater Bauherren (VPB). So müsse der Besitzer zunächst prüfen, ob die Teilung baurechtlich möglich ist und ob die beiden vorgese-

henen Grundstückshälften überhaupt sinnvoll bebaut werden können. Ansprechpartner ist dafür die Baubehörde. Wenn diese Voraussetzungen erfüllt sind und geteilt werden darf, messen das Vermessungsamt oder zugelassene Ingenieure die beiden neu entstandenen Grundstücke ab. Anschließend werden die Ergebnisse vom Notar beurkundet und im Grundbuch eingetragen.

INHALTSVERZEICHNIS

Folgende Themen lesen Sie
in diesem Ratgeber:

Finanzierung/ Versicherung.....	ab Seite 2
Häuser/Immobilien ...	ab Seite 3
Dach/Fassaden/ Fenster	ab Seite 4
Garten	ab Seite 8
Verschiedenes	ab Seite 10
Wohnen	ab Seite 11
Energie/Heizung	ab Seite 12
Küchen.....	ab Seite 15
Vermietungen	ab Seite 16



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

... maßgeschneidert, exklusiv, flexibel und bietet mir Zinssicherheit für die gesamte Laufzeit.

Möchten Sie das auch?

Mit der Aktion "Sommerfrische 2011" unbeschwert ins eigene Zuhause. Nur noch bis zum 30. Juni. Informationen erhalten Sie im Internet unter www.vbb.info.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank
Börde-Bernburg eG
In der Region - für die Region

Bis zu 25 Jahre Zinssicherheit!

Bei der Allianz Baufinanzierung können Sie Ihre flexible Zinsfestschreibungszeit wählen, von bis zu 25 Jahren Laufzeit. So wie Sie es wollen. Reden Sie mit uns über Ihre Pläne.

Vermittlung durch:

Patrick Schliwa, Generalvertretung

Steinstr.29, D-39418 Staßfurt

Tel. 0 39 25.38 31 96, Fax 0 39 25.81 35 89

Hoffentlich Allianz.



Volksstimme

Verlagsbeilage
Bauratgeber
27. Mai 2011

Magdeburger Verlags-
und Druckhaus GmbH
Bahnhofstraße 17
39 104 Magdeburg
Telefon: 03 91/59 99-358
verantwortlich:
Tobias Schniggenfittig

Titelfoto: weinor GmbH & CoKG

Altersgerecht Wohnen rechtzeitig planen

Im Zuge des demografischen Wandels rückt das Thema "altersgerechtes Wohnen" immer mehr in den Fokus der Öffentlichkeit. Haus- und Wohnungsbesitzer scheuen allerdings oft die Beschäftigung damit, weil sie teure Umbauten fürchten. Dabei helfen schon kleine Maßnahmen, um die Wohnsituation deutlich zu verbessern. Experten des Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB) raten zudem, bei anstehenden Modernisierungsarbeiten - etwa nach dem Auszug der Kinder - gleich mit einzuplanen, dass in einigen Jahren die Kräfte schwinden könnten.



Rechtzeitig altersgerecht renovieren: Das erleichtert den Ruhestand in vertrauter Umgebung. Foto: djd/Bauherren-Schutzbund e.V.

Bewegungsfreiheit einbauen

Bei einem Badumbau etwa sollten die Türen eine rollstuhlge-rechte Breite von mindestens 80 Zentimetern haben und sich für den Fall eines Sturzes im Bad nach außen öffnen lassen. Wichtig sind auch eine möglichst barrierefreie, flache Duschtasse so-

wie rutschfeste Bodenfliesen. Haltegriffe für WC und Badewanne lassen sich mit geringem Mehraufwand gleich mit einbauen. Genügend Bewegungsraum für eine Hilfsperson ist sinnvoll, wenn die Räumlichkeiten es zulassen. Erstreckt sich die Wohn-

fläche über mehrere Ebenen, können schmale, steile Treppen entschärft oder ein Treppenlift vorgesehen werden. Oft lassen sich Wohn- und Schlafbereich sowie Küche und Bad auf einer Ebene zusammenziehen, da der Platzbedarf mit den Jahren eher

abnimmt. Ein Gäste-WC etwa lässt sich mit Duschkabine zum vollwertigen Badezimmer ausbauen.

Unfallgefahren vermeiden

Mit rutschfesten Belägen auf der Eingangstreppe und einem Handlauf, selbst wenn nur wenige Stufen zu überwinden sind, verbessert sich die Sicherheit beim Nachhausekommen. Rutschfest sollten auch die Stufen im Innern sein und idealerweise je einen Handlauf auf beiden Seiten besitzen. Eine Terrassentür ohne Schwelle und ein guter Sonnenschutz mit Markise erleichtern den Aufenthalt an der frischen Luft, für die Markise ist außerdem ein Motorantrieb mit Wettersensor ideal. Umbau- und Sanierungsmaßnahmen sollte man am besten von einem unabhängigen Bauherrenberater begleiten lassen, das erspart unangenehme Überraschungen. Weitere Informationen unter www.bsb-ev.de

Individuelles Paket schnüren

Feuer, Sturm, Hochwasser – das Eigenheim ist vielen Gefahren ausgesetzt. Damit Hausbesitzer im Schadensfall nicht um ihre Existenz bangen müssen, ist eine Gebäudeversicherung unverzichtbar. Das Immobilienportal Immowelt.de zeigt, worauf bei der Wahl der passenden Police zu achten ist. Wer seine eigenen vier Wände nicht komplett aus Eigenkapital finanzieren kann, kommt laut des Immobilienportals Immowelt.de um eine Gebäudeversicherung ohnehin nicht herum: Banken schreiben die Grundabsicherung zwingend vor, um gewährte Kredite abzuschließen. Auch der Hauseigentümer

kann mit solch einer Police unter dem Kopfkissen besser schlafen – haftet die Versicherung doch bei Schäden durch Feuer, Leitungswasser, Sturm oder Hagel. Mutige Wohneigentümer müssen allerdings nicht das komplette Vorsorge-Paket wählen. Wer zum Beispiel ein kaputtes Dach durch herabfallende Äste im herbstlichen Orkantief für unwahrscheinlich hält, kann die Police entsprechend abspecken und so bares Geld sparen. Unverzichtbar ist hingegen die Versicherung gegen Feuerschäden. Schließlich kann ein einziger Brand innerhalb weniger Minuten eine ganze Existenz zu Grunde richten. Mit

Blick auf die Wetterkapriolen der letzten Jahre kann außerdem eine Zusatzversicherung gegen Elementarschäden wie Überschwemmungen, Erdbeben oder Schneedruck sinnvoll sein. Hier ist der Schutz jedoch meist nur als Komplettangebot erhältlich. Eine Selbstbeteiligung kann die Prämie allerdings deutlich nach unten drücken. Für die Wahl der richtigen Gebäudeversicherung sollte man sich ausreichend Zeit nehmen, rät das Immobilienportal Immowelt.de. Zunächst muss klar sein, welcher Schutzzumfang für die Immobilie Sinn macht. Danach empfiehlt sich ein erster Preisvergleich

Gebäude versichern



BUCHTIPP

Isolde Bazlen / Markus Witzenzeller
Balkon & Terrasse

In diesem Praxisbuch finden Sie über 15 verführerische Pflanz-Ideen für Balkon und Terrasse, die leicht zu realisieren und noch dazu pflegeleicht sind: ob üppig-bunter Sommertraum, Mini-Paradies für Feinschmecker oder stilvolle Ruheoase.

ISBN: 978-3-8338-1666-6
Gräfe und Unzer GmbH, 81675 München

Wir beliefern Ihre Baustelle

• Kies • Sand • Splitt

in allen Körnungen für Hochbau, Tiefbau, Straßenbau Auch in kleinen Mengen preiswert und zuverlässig. • Annahme von Erdaushub •

K S W GmbH Bahnhofstr. 24
Kies- und Sandwerke 39439 Güsten
Erd-Deponie Telefon: 03 92 62/6 27 30
Fax: 03 92 62/6 27 01

LANDGESELLSCHAFT SACHSEN-ANHALT MBH



Groß Börnecke (bei Magdeburg)	ab 35,- €/m ²
Kakerbeck (Altmark)	auf Anfrage
Meitzendorf (bei Magdeburg)	ab 50,- €/m ²
Stendal (Am Galgenberg)	ab 54,- €/m ²
Tanne	ab 30,- €/m ²
Wanzleben	ab 53,50 €/m ²
Wischer (bei Stendal)	ab 39,- €/m ²

Grundstücke voll erschlossen und bau-trägerfrei. Sofort bebaubar.

Außenstelle Magdeburg
Gr. Diesdorfer Str. 56/57
39110 Magdeburg
Telefon: 0391 / 7 36 16
www.lgsa.de

Steinhoff Estrichbau

Calciumsulfat-Fließestrich

für Neubauten, Umbauten oder Sanierungen als Heizestrich, Estrich auf Trennlage oder schwimmender Estrich.

39444 Hecklingen OT Groß Börnecke □ Bahnhofstr. 5
Telefon: 039267-80688 Fax: 039267-83401
eMail: steinhoff-estrich@t-online.de

Baugeschäft Becker Concept GmbH



- Bausanierung
- Hausbau
- Innenausbau
- Vollwärmeschutz
- Estrichverlegung
- Putzarbeiten

Dorfstraße 22 • 39435 Egeln-Nord • Tel.: 03 92 68/28 03 • Fax: 3 37 16
Funk: 01 71/4 11 44 08 • E-Mail BPB.Concept@t-online.de

Nur noch zwei Wohnungen frei !!!

WBG Schönebeck

Barrierefreie Stadtvillenwohnung in ruhiger Lage mit Tiefgaragenstellplatz und Aufzug

94,69 m² Wohnfläche aufgeteilt auf 3 Zimmer Küche, Bad und Abstellraum, Terrasse, 564,00 € Kaltmiete

Nähere Informationen erhalten Sie unter der Rufnummer

Tel. 78 45 10

WBG „Schönebeck“ eG, W.-Hellge-Straße 105 a, 39218 Schönebeck

Küchenglaserückwände
 Glaserei Möhring, ☎ 03 91/62 87 50
 Carnotstr. 35 am Flugplatz

Schallschutz-Tipps für den Treppenkauf

■ Vereinbaren Sie vor der Errichtung Ihres Hauses die schalltechnische Qualität der Treppenanlage. Als Richtschnur könnte ein Vorschlag dienen, den die DEGA (Deutsche Gesellschaft für Akustik) der Bauwirtschaft vorgelegt hat zum Beispiel erhöhter Schallschutz 46 dB.

■ Kaufen Sie nur eine Treppe egal ob aus Beton, Stahl oder Holz deren Konstruktion nicht starr mit den Wänden verbunden ist, sondern eine funktionsfähige akustische Entkoppelung hat.

■ Lassen Sie sich von Ihrem Treppenlieferanten nachweisen, welchen Trittschall Sie aufgrund der in Ihrem Haus vorgesehenen Trennwände erzielen werden (Trittschallprotokoll schriftlich vorlegen lassen).

■ Gilt nur für Deutschland: Lassen Sie sich keinesfalls darauf ein, dass im Kaufvertrag Trittschalldämmung nach Norm steht. Diese definiert nur das öffentliche Interesse am Schutz der Gesundheit durch baurechtliche Festlegungen. Das könnte jedoch weniger sein als Ihnen nach heute üblichem Bau-Standard zu steht.

■ Im Altbau sind schalltechnische Sanierungen der Bausubstanz meist schwierig. Eine Minderung des Trittschalls erreicht man bei Betontreppen durch dämpfende Beläge auf den Stufen, wie z. B. Teppich. Für Holztrep- pen gibt es besonders schalldämmende Konstruktionen.

Quelle: Treppen-ABC

Die Holztreppe - Wohlfühlcharakter inbegriffen



akz-o Was im klassischen Treppenbau mit Hilfe modernster Technik noch alles verbessert werden kann, zeigt in eindrucksvoller Weise die Treppenmeister Partnergemeinschaft. Die Rede ist von der traditionellen Holztreppe, jetzt weiter entwickelt mit technischer Finesse – dem eingebauten Schallschutz.

Gerade bei Reihenhäusern oftmals ein Problem, wenn der Nachbar unüberhörbar die Stufen rauf und runter geht. Bauherren und Renovierer sind daher gut beraten, wenn sie diesbezüglich mehr als die heute übliche Norm fordern. Der Stand der Technik ermöglicht einen Min-

destwert bei der Trittschallübertragung von 46 dB, während die Norm lediglich 53 dB verlangt. Aber auch die harmonische Einbindung in das Wohnambiente spricht für die massive Holztreppe. Die Mehrzahl der Hausbesitzer wünscht sich keine kühle Designer-Wohnung, sondern vielmehr ein persönlich gestaltetes Zuhause zum Wohlfühlen. Und Holz ist das ideale Medium für einen solchen Wohlfühlcharakter. Bei der Auswahl besonders beliebt sind Kernbuche, amerikanischer Nussbaum, Kirsche und Akazie. Markante Jahresringe, eine ausgeprägte Maserung und lebhaft Strukturen

verstärken bewusst den Trend zur Natürlichkeit. Kontrastreich setzt sich inzwischen auch die Eiche wieder in Szene. Variantenreichtum entsteht durch die Kombination mit weiteren Materialien wie Edelstahl und Glas. Sie zählen zu den bevorzugten Mixturen, die vor allem bei Geländen vorzufinden sind. Ebenso zählt eine entsprechende Finishbehandlung dazu – Holz kann geölt, gebeizt, lasiert oder lackiert werden.

Jede Treppenplanung ist erst dann perfekt, wenn eine harmonische Integration in den Wohnbereich erfolgt. Das bedeutet, dass von der Farbgestaltung der Wände über die Auswahl des Fußbodens bis hin zu passenden Möbeln ein insgesamt attraktives Ambiente entsteht. Deshalb wird auch immer zum Besuch eines Treppenstudios geraten.

Hier kann das persönliche Empfinden diverser Hölzer und deren Finishbehandlung erstatet, die handwerkliche Ausführung der Treppenbauart erkundet und die Ausstrahlung der ausgesuchten Bauart ganz individuell begutachtet werden. Die Beratung in Bezug auf Farben, Holzarten und Stilrichtungen ist selbstverständlich auch gegeben.

www.volksstimme.de/
 bauratgeber

Glasduschen
 Glaserei Möhring, ☎ 03 91/62 87 50
 Carnotstr. 35 am Flugplatz

Neueröffnung des Haustürstudios Magdeburg



€ 2.599,-

Dürer 49 | U_d-Wert= 1,4

I RAL 7016 | PLUSline
 Motivverglasung 1381
 Tür KO 80 HD RAL 7016
 Handhabe 22109
 WSF 2= U_d-Wert 1,2



€ 3.032,-

Modell E-250 L | U_d-Wert= 1,4

I RAL 3004 | flügelüberdeckend
 Nutenfräsung nur außen | innen
 PLUSline Zierrahmen | Verglasung Float
 Tür KO 80 HD RAL 3004
 Handhabe 24458 | WSF 3= U_d-Wert 1,2



€ 2.599,-

Chagall 77 M | U_d-Wert= 1,4

I 673 Silbergrau Feinstruktur | PLUSline
 Motivverglasung 1446 | Tür KO 80 HD
 673 Silbergrau Feinstruktur
 Handhabe 24458 | WSF 1= U_d-Wert 1,2

Neueröffnung der Hinze Fenster und Türen GmbH

Unser Traditionsunternehmen, das seit fast 85 Jahren in 85 Jahren in 3. Generation geführt wird, eröffnet nun ein 150 qm großes Haustür-Studio in Magdeburg. Ein spezielles Haustür-Computer-Präsentationsprogramm ermöglicht uns, Ihren Hauseingang mit Ihrer ausgewählten Traumtür digital zu präsentieren. Die Produktpalette ist weit gefächert und bietet neben hochwertig wärmege- dämmten Kunststoff-Fenstern aus eigener Fertigung auch Rollläden, Sonnenschutz, Wintergärten, Terrassendächer, Insektenschutzsysteme, Markisen, Vordächer, Holz- und Holz-Alu-

minium-Fenster an. Der Einbau erfolgt durch unsere eigenen qualifizierten Tischlerfacharbeiter. Überzeugen Sie sich selbst von unseren hohen Qualitätsprodukten und besuchen uns in unserer Ausstellung in Magdeburg. Gerne begrüßen wir Sie auch in unseren Muster- räumen in unserem Stammhaus in Wendeburg (38176 Wendeburg, Hoher Hof 11, Telefon 05303/2721).

Hinze Fenster und Türen GmbH, Kümmelsberg 2, 39110 Magdeburg, Tel. 0391/50 67 65-45, Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 10.00 bis 18.00 Uhr, Sa. von 10.00 bis 13.00 Uhr.



Verkaufsleiter Hans-Jürgen Gülle in den neuen Räumlichkeiten des Haustürstudios in Magdeburg.



Hinze Fenster und Türen GmbH
 Kümmelsberg 2 • 39110 Magdeburg
 Tel. 03 91 / 50 67 65 45
 www.Hinze-Fenster.de

Aktionsnachlass
 in Höhe von
 € 250,-

Küchenglaserückwände
 Glaserei Möhring, ☎ 03 91/62 87 50
 Carnotstr. 35 am Flugplatz

JETZT AUF DIE KOSTENBREMSE TRETEN:

Neue Fenster nehmen den Energiepreisen ihren Schrecken

Frankfurt. Die stetige Verteuerung der Energiekosten macht das Energiesparen mittels neuer Fenster immer attraktiver. „Nicht verbrauchte Energie ist nämlich immer die beste Energie“, so Ulrich Tschorn, Geschäftsführer des Verbandes Fenster + Fassade (VFF). Zugleich senken energieeffiziente Fenster den CO₂-Ausstoß und schützen das Klima.

Für das hohe Energieeinsparpotenzial moderner Fenster ist der Uw-Wert verantwortlich. Einfach gesagt: Er bestimmt, wie hoch der Wärmeverlust eines Bauteiles ist. Dabei gilt: Je kleiner der Wert, desto mehr Wärme bleibt im Haus. „Bei bis in die 1970er Jahre üblichen Einfachverglasungen lag der Wert noch

über 5 Watt pro Quadratmeter Kelvin und bei vor 1995 verwendeten Fenstern bei rund 3,0“, erklärt Ulrich Tschorn. Heute hat sich dieser Wert bei modernen Wärmedämmfenstern auf bis zu 0,8 W/m²K verbessert. „Neue Fenster sind also eine echte Energiekostenbremse“, so der Experte. Mit einer Senkung des Uw-Wertes um 0,1 W/m²K reduziert sich der Heizölverbrauch pro Quadratmeter Fensterfläche und Jahr um rund 1,2 Liter. Beträgt also bei einer durchschnittlichen Fensterfläche von rund 25 Quadratmetern der Uw-Wert der alten Verglasung 3,0 und verbessert er sich auf 1,1, können allein durch den Fenstertausch durchschnittlich 570 Liter Heizöl jähr-

lich eingespart werden. Das sind nach derzeitigem Ölpreis fast 500 Euro pro Jahr, um die sich die Nebenkostenabrechnung reduziert – Geld, das dann an anderer Stelle viel sinnvoller ausgegeben werden kann. Wer beim Austausch der alten Fenster gleichzeitig die Fensterfläche in den dafür geeigneten Fassadenbereichen vergrößert, kann zusätzlich bares Geld sparen: Denn die kostenlose Sonnenenergie erwärmt unter anderem den Boden, die Wände und die Möbel. Diese Wärme wird dann wieder in den Raum abgegeben und verkürzt so die Heizperiode. Außerdem reduziert das länger nutzbare, zusätzliche Tageslicht die Einschaltzeiten künstlicher Lichtquellen.



Lieber ein Tässchen Tee als die Wärmeflasche.

Foto: VFF

Dachrinnen: Tipps für Feuchtigkeitsschutz



Gerade in den regnerischen Frühjahrsmonaten ist es wichtig, das Haus durch eine gute Dachentwässerung vor Feuchtigkeitsschäden zu schützen. Worauf es beim Kauf einer neuen Dachrinne ankommt, weiß das Immobilienportal immowelt.de.

Damit die Feuchtigkeit die Wände und das Fundament nicht schädigt, braucht ein Haus guten Schutz vor Regen – und dafür sorgt die Dachrinne. Wer diese erneuern will, sollte bei der Entscheidung hinsichtlich Material und Qualität einige Aspekte beachten, so der Rat.

Das wichtigste Kriterium für eine Dachrinne ist Langlebigkeit, denn schließlich soll das Gebäude viele Jahre geschützt werden.

Daher sollte man beim Kauf darauf achten, dass das Material, aus dem sie gefertigt ist, witterungs-, UV-, temperatur- und optimalerweise auch farbbeständig ist. Auch die passgenaue Verarbeitung ist ein wichtiges Qualitätsmerkmal – insbesondere dann, wenn die Dachrinne in Eigenregie montiert werden soll, erklärt immowelt.de.

Zink, Titanzink, Kupfer, Edelstahl, Aluminium und Kunststoff: Das Angebot an Materialien ist groß. Die preisgünstigste Variante ist Zink, Kupfer dagegen ist relativ teuer. Für alle, die ihre Dachrinne selbst montieren wollen, eignet sich Kunststoff am besten. Dieser ist ebenfalls relativ günstig im Preis und wird nicht

verlötet, sondern gesteckt oder verklebt, erläutert immowelt.de. Besonders widerstandsfähig ist Edelstahl, den es in verschiedenen Lackierungen gibt, wodurch die Dachrinne entweder an die Farbe der Hauswand angepasst oder ein Farbtupfer gesetzt werden kann. Für lange Dächer sind Aluminiumrinnen sehr gut geeignet, da diese besonders leicht sind.

Wer sich für eine Dachrinne aus Kupfer entscheidet, muss diese regelmäßig pflegen, da Kupfer oxidiert und sich mit der Zeit Patina bildet. Aber gerade diese Optik ist der Grund, warum viele sich für Kupferdachrinnen begeistern. Auch Zinkrinnen verändern durch die Witterung nach und nach ihr Erscheinungsbild.

Zusätzlich zu einer neuen Dachrinne ist es sinnvoll, sich auch gleich eine Laubabdeckung anzuschaffen. Diese schützt die Rinne vor Blättern, Ästen und Fallobst, so dass das lästige regelmäßige Reinigen wegfällt. Auch eine Wasserablaufklappe, über die das Regenwasser direkt in eine Tonne geleitet werden kann, oder ein Regensammler, der die Rinne direkt über einen Schlauch mit der Tonne verbindet, sind empfehlenswert. Auf diese Weise kann das Regenwasser gesammelt und anstelle von Leitungswasser für das Gießen des Gartens oder die Bewässerung des Gartenteichs verwendet werden.

BUCHTIPP

Susanne Bodensteiner
Veggie Grillen



Sommerzeit ist Grillzeit. Wer neben Fleischklassikern gerne knackiges Gemüse aufs Feuer legt, wird in Veggie Grillen aus der GU Reihe Just cooking garantiert fündig. Autorin Susanne Bodensteiner präsentiert jede Menge heiße vegetarische Spezialitäten, alle sommerlich leicht und im Handumdrehen zubereitet. Auf einen Blick erfährt man Wissenswertes über Gas-, Holzkohle und Elektrogrills sowie das passende Zubehör. Dazu gibt's Tipps, wie der ProSpontane Veggie-Griller bekommen ein paar köstliche Kurzrezepte mit auf den Weg zur Grillparty. Reihe: GU Just cooking, ISBN: 978 3-8338-1426-6, Gräfe und Unzer GmbH, 81675 München

**BERATUNG
VERKAUF
MONTAGE
SERVICE**



Individuell und preiswert aus eigener Produktion

Fenster - Türen - Insektenschutzelemente - Wintergärten
Vordächer - Rollläden - Kellerfenster
Innentüren - Rolltore u.v.m.

39444 Hecklingen/OT Schneidlingen • Hospitalstraße 9
Telefon (03 92 67) 8 01 05 • Fax (03 92 67) 8 01 06
www.Fensterwerk-online.de



**Staßfurter Fenster- und Türenwerk
GmbH**

Fenster und Haustüren aus
Holz, Aluminium oder Kunststoff,
Insektenschutzgitter, Rollläden und Vordächer
Fensterbänke und Innentüren

Postanschrift: Von-der-Heydt-Str. 15 • 39418 Staßfurt
Werk Neustaßfurt • Tel. 039265/5 20 20 • Fax 039265/5 20 29



Seit 1980
Bernd Welz
Meisterbetrieb für Bedachungen



- Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten
- Hinterlüftete Fassaden
- Flüssigkunststoff- und Bauwerksabdichtungen

39240 Calbe/Saale • Schloßstr. 78
Tel.: 03 92 91/22 77 • Fax: 03 92 91/5 12 47



BAUFIRMA FAUST

Dachneueindeckungen - Reparaturen - Dachfenster
Beton - Maurer - Putzarbeiten - Innenausbau
Fassadenputze - Fliesenbau - genormte
Baufertigteile wie - Fenster, Türen, Decken
Fließestrich - Pflasterarbeiten
Abbrucharbeiten - Baumfällungen
Teleskoparbeitsbühne bis 20 m

Karl-Heinz Faust • Neundorfer Str. 2 A • 39418 Staßfurt • Tel. 0 39 25/30 03 07 • Fax 0 39 25/32 34 70

Dachumdeckung
inkl. Abriss, neue Lattung, Unterspannbahn und Eindeckung mit Tonziegeln für 80 m²

zum Preis ab 3.450,- €

Außerdem führen wir sämtliche Fassadenarbeiten an Ihrem Haus aus.

Frühjahrsaktion: Bei Auftragserteilung bis zum 30.06.2011 erhalten Sie 140-mm-Isolierung inklusive **zusätzlich 10% Preisnachlass.**

K. D. F. Dach- und Fassadenbau GmbH **Kostenlose Beratung vor Ort.**
Telefon: 0 39 28-4 69 82 29

MEUSSLING BEDACHUNG
DACHDECKERMEISTERBETRIEB

• Dacharbeiten bei Alt- u. Neubau
• Notdienst bei Sturmschäden
• Klempnerarbeiten (Spenglerei)
• Zimmerarbeiten
• Solaranlagen
• Beratung Gebäudeenergieberatung (HWK)

Des Gesamt für Meisterqualität

Zinzendorfplatz 41 • 39249 Gnadau
Tel.: 0 39 28-42 49 99
www.dach-gestalten.de

Individualität dank Dachziegel und Dachsteinen



Dachdämmung und Dachausbau

Berlin (dapd). Hauseigentümer, die den Ausbau ihres Dachgeschosses planen, sollten sich noch in diesem Jahr entscheiden. Denn laut Energieeinsparverordnung (EnEV) 2009 müssen begehbare oberste Geschossdecken bis zum 31. Dezember 2011 gedämmt werden. Alternativ können auch die Dachschrägen gedämmt werden. „Das ist aber nur sinnvoll, wenn das Dachgeschoss ausgebaut werden soll. Wer das Dachgeschoss nicht nutzen möchte, sollte die Geschossdecke dämmen“, rät Haus & Grund-Sprecher Alexander Wiech. Der Staat fördere die Investitionen nur, wenn als Resultat der Maßnahme mehr Energie eingespart werde, als in der EnEV gefordert. Es gibt aber Ausnahmen

von der Dämmpflicht. So muss nicht nachträglich gedämmt werden, wenn die oberste Geschossdecke oder das Dach bereits gedämmt ist. Dabei muss die vorhandene Dämmung nicht die Anforderungen der EnEV 2009 erfüllen. Für Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern besteht ebenfalls keine Dämmpflicht, wenn sie ihre Häuser am 1. Februar 2002 selbst bewohnt haben. Im Falle eines Eigentümerwechsels hat der neue Eigentümer zwei Jahre Zeit, der Pflicht nachzukommen. Die Dämmpflicht gilt auch nicht, wenn die erforderlichen Aufwendungen nicht durch die Energieeinsparung innerhalb einer angemessenen Frist erwirtschaftet werden können.

Unterschiedliche Oberflächen, Farben und Formen – Dachsteine und Dachziegel verleihen jedem Hausdach eine individuelle Note.

Unterschiedliche Oberflächen, Farben und Formen – Dachsteine und Dachziegel verleihen jedem Hausdach eine individuelle Note und besonderen Charme.

Als bewährte Eindeckungsmaterialien auf deutschen Dächern erfüllen Dachsteine und Dachziegel ihre Schutzfunktion bei Hitze, Kälte, Sturm und Regen. Doch neben Funktionalität und hoher Qualität punkten Dachsteine und Dachziegel auch in Sachen Optik und Design. Zahlreiche Farbtöne, matte bis hochglänzende Oberflächen und Modelle von klassisch bis modern, verhelfen dem Hausdach zu mehr Individualität und einer attraktiven Optik. Die Experten von dach.de, dem führenden Onlineportal rund ums Thema Dach, kennen die Möglichkeiten, die Dachziegel und Dachsteine bieten, und verraten, mit welchen Eindeckungen man garantiert Aufsehen erregt.

Skandinavischer Charme, romanische Dachstrukturen und mediterrane Anmutung: Dachziegel bieten vielfältige Mög-

lichkeiten, das Hausdach nach dem Vorbild des eigenen Lieblingslandes zu gestalten. Spezielle Ziegelformen in matt Strohfarnen oder matt Antikrot sorgen beispielsweise für Südländischen Flair. Blau gedämpfte und Moccafarnene Dachziegel sind dagegen typisch für Skandinavien. Klassischen Ziegelformen dagegen wird neuer Pepp durch moderne Farbgebungen verliehen, zum Beispiel mit Edelengoben in Lavarot und Vulkanschwarz oder hochglänzenden Oberflächen in Brillantblau. Die dach.de Experten verraten außerdem: „Eine Besonderheit im Bereich der Dachziegel, ist der Rautenziegel. Er bricht mit den gewohnten Formen; wird er darüber hinaus mit einer hochglänzenden Oberfläche in Blau oder Schwarz kombiniert, wird das Hausdach garantiert zum attraktiven Hingucker.“

Auch traditionelle Dachsteine, wie die „Frankfurter Pfanne“ werden durch unterschiedliche Farbnuancen aufgewertet. Neben den Klassikern Ziegelrot, Tiefrot und Maronen-

braun, bieten führende Hersteller auch Dachsteine in Dunkelgrün, Steingrau, Kolonialbraun, Kupfer, Graphit, Tiefschwarz und vielen anderen Farbabstufungen an. Die verschiedenen Dachstein-Modelle, die angeboten werden, sind dabei ebenso zahlreiche wie die Farbtöne. Von der lebendig wirkenden, asymmetrischen Wellenform, über die klassisch, gleichmäßige Wellenform, Dachsteinen mit ausgeprägter Profilierung für Renovierungen, bis hin zur klaren, geraden Linienführung für geometrische Eindeckungen bieten Dachsteine für jeden Geschmack die richtige Lösung.

Bei der Wahl des Anbieters sollte man laut dach.de Experten darauf achten, Lüftersteine, Dachdurchgänge, Begehungs- und Schneefangsysteme – kurz das gesamte Dachsystem aus einer Hand zu bekommen. Nur so kann gewährleistet werden, dass alle Systemkomponenten bestmöglich aufeinander abgestimmt sind und das Dach über viele Jahre hinweg seine Schutzfunktion optimal erfüllen kann.

DAWASOL GmbH

Dach – Wand – Solar

Lange Str. 14
39221 Welsleben

Tel. 01 75/5 68 68 68
info@dawasol.de



HOLZBAU DACHSANIERUNG Sandring

Michael Sandring

Birkenweg 13 • 39249 Barby
Tel.: 039298 / 2 97 78 • Fax: 039298 / 2 58 83
Funk: 0172 / 9 17 94 26 • sandring.barby@gmx.de

Carports • Holztore & Zäune • Flachdacharbeiten • Ziegeldacharbeiten
Maurer- & Putzarbeiten • Innenausbau • Renovierungsarbeiten
Terrassenüberdachungen

dach&schornstein Braune GmbH



39179 Barleben
Lindenallee 11
☎ 039203/89899-0

Meister- u. Innungsfachbetrieb

• Dachneudeckung
• Dachsanierung
• Dachklempnerarbeiten
• Holzbauarbeiten
• Wärmedämmung/Solar
www.dach-braune.de

Bei energetischer Sanierung Abgasanlage nicht vergessen

Wird bei einer energetischen Sanierung die Heizungsanlage erneuert und der alte Heizkessel ausgetauscht, muss oft auch die Abgasanlage modernisiert werden. Da alte Schornsteine einen zu großen Querschnitt für mo-

derne Heizungen haben und oft unzureichend wärmege-dämmt sind, werden sie durchfeuchtet und von Säure angegriffen. Neue wärmege-dämmt Schornsteine vermeiden dieses Problem. Quelle: mtc

Specht-Löcher umgehend ausbessern

Berlin. Spechte ärgern manchen Hausbesitzer: Sie hacken Löcher in den Verputz und die darunterliegende Wärmedämmung und verursachen dabei Schäden, die kein Versichern abdeckt. Das Phänomen „Fassadenspecht“ kommt nach den Beobachtungen des Verbands Privater Bauherren (VPB) allerdings im Einfamilienhausbereich eher vereinzelt vor.

Finden Buntspechte aber Gefallen an der wärmegeämmten Fassade, so verursachen sie mit ihren Schnäbeln ärgerliche und teure Schäden. Hausbesitzer sollten sie umgehend beseitigen, denn durch die Verletzungen am Putz dringt Feuchtigkeit in die Dämmschicht ein. Was die Spechte lockt, weiß niemand genau. Bausachverständige und Vogelschützer vermuten, junge Spechte auf Revierversuche verwechseln den griffigen Putz mit Baumoberflächen und versuchten, diese anzupicken. Der hohle Klang, ähnlich dem eines hohlen Baumstammes, verstärkt dann offenbar beim Vogel den tierischen Drang, unter der vermeintlichen Borke nach Beute zu suchen. Die Bausachverständigen des VPB empfehlen gegen Fassadenspechte vor allem

vorbeugende Maßnahmen: Feste Oberflächen über der Wärmedämmung halten die Spechte auf Distanz. Geeignet sind zum einen Platten, die als Verkleidung vor die Dämmung montiert werden, zum anderen eine dickere Putzkonstruktion. Damit hat Klaus Kellhammer, Bausachverständiger aus Tübingen und Mitglied des VPB-Vorstands gute Erfahrungen gemacht: „Ich empfehle sieben Millimeter starke Gewebespachtelungen. Zusammen mit drei Millimetern Oberputz ergibt das eine Zentimeter starke Putzschicht, die den Schnabelhieben und auch anderen mechanischen Verletzungen gut standhält.“ Der Bausachverständige weiß allerdings auch: „Das ist das Idealmaß gegen Beschädigungen. Im Schlüsselfertigbau sind lediglich zwei Millimeter Gewebespachtelungen üblich. Das ist preiswerter, aber eben auch zu wenig, um dem Specht zu widerstehen.“

Wird die Dämmung mit Bauelementen aus Holz, Metall oder Kunststoff verkleidet oder mit Klinker, Ziegeln oder Natursteinen verblendet, muss die Fassade hinterlüftet werden. Dann, so rät der VPB, müssen die Zu- und Abluftöffnungen mit Vogelschutz-

gittern versehen werden, sonst nisten sich die Vögel hinter der Fassade ein. Gleiches gilt übrigens auch für Dachvorsprünge und Pfettenüberstände.

Ist eine ältere Fassade Gegenstand der Attacken, raten Vogelschützer dazu, die Spechte zu vertreiben. Sie mögen Ruhe und keine Störungen. Lärm und Flatterbänder haben sich als erfolgreich erwiesen. Allerdings, so mahnt der VPB Voreilige zur Mäßigung: Der Specht ist geschützt und darf nicht gejagt werden. Das Gesetz schützt auch nistende Schwalben oder Fledermäuse. Wenn sie am Haus brüten, darf dort nicht gebaut werden. Die Handwerkerarbeiten zur Beseitigung der Spechtlöcher, sei es durch Seilkletterer oder vom Gerüst aus, müssen also warten, bis die jungen Schwalben ausgeflogen sind.

„Brutstätten am Haus sind ein Thema für sich“, weiß Klaus Kellhammer. „Sie sind nämlich in der Regel geschützt. Das erschwert mitunter Wärmedämmmaßnahmen und kann zu allerlei behördlichen Auflagen führen.“ Sanierungswillige Hausbesitzer sind deshalb gut beraten, sich vorher beim Bausachverständi-



Foto: Verband Privater Bauherren/Regionalbüro Alpenvorland

gen zu informieren, und zwar sowohl über Auflagen als auch über bautechnische Möglichkeiten. „In solchen Fällen können Ersatzbrutstätten in die Wärmedämmung eingebaut werden.“

Übrigens: Wer den Spechtscha-

den an der Fassade hat, der bleibt nach Erfahrung des VPB darauf sitzen. Versicherungen bieten keine Police gegen solche Naturereignisse an. Der „Fassadenspecht“ gehört zum normalen Lebensrisiko.

Wasser im Keller

Ursachen für Auftreten suchen

Es perlt an der Wand ab, kommt über den Fensterschacht oder sammelt sich in der Ecke des Heizungsraums: Wasser im Keller. Die Ursache für das Auftreten ist unbekannt. Denkanstöße für die Fehlersuche geben die Bautechnik-Fachleute von TÜV SÜD.

Wasser oder Kondenswasser? Wenn Wasser oder einfach Feuchtigkeit im Keller auftaucht, kann dies grundsätzlich zwei Ursachen haben: Entweder die Nässe dringt tatsächlich von außen ein – oder sie entsteht durch bauphysikalische Effekte. Mit der zweiten Möglichkeit ist – vereinfacht gesagt – das Folgende gemeint: Steht der Keller zum Beispiel im Grundwasser, kann sich durch Temperaturunterschiede an den Außenwänden des Untergeschosses relativ leicht Kondenswasser bilden. Klassische Jahreszeit dafür: der Sommer. Durch ständige Beobachtung und bedarfsweise einfache physikalische Messungen mit Thermometer und Hygrometer lassen sich entsprechende saisonale Indizien ablesen. Damit kondensierte Feuchtigkeit gepuffert werden kann und an der Oberfläche weniger Schimmel entsteht, sollte man die Wände im Keller oder in Tiefgaragen möglichst nicht mit Kunststofffarbe streichen, so der Hinweis.

Wasser von unten/von der Seite: Wenn sich Schichtenwasser im Bereich des Kellers sammelt, kann es – bei unterschiedlich



durchlässigen Bodenschichten – zum so genannten Wanneneffekt kommen. Das Wasser sammelt sich in solchen „Wannen“ und drückt in den Keller.

Wasser durchs Fenster: Bei fehlenden oder überforderten Drainagen oder hohem Grundwasserstand kann Wasser auch über die Lichtschächte von Kellerfenstern eindringen. Dies kann zum Beispiel der Fall sein, wenn sich an Hanggrundstücken Sickerwasser sammelt oder die technischen Vorrichtungen (Drainagen) nicht mit kurzfristig starken Niederschlägen zurechtkommen. Die Empfehlung dazu lautet: Drainagen alle zehn Jahre warten und spülen. Gibt es grundsätzliche Mängel in der Bauausführung, könnten Bau fachleute nach einer Ortsbesichtigung Vorschläge für konkrete Abhilfe machen.

Wasser aus der Leitung: Diffu-

ser Wassereintrag im Keller und Druckabfall bei der Heizung? Ursache für beide Effekte könnte eine lecke Muffe an einem Heizungsrohr sein. Beim Aufspüren hilft der Heizungsfachmann. Probleme können auch entstehen, wenn Gummidichtungen an Rohrdurchführungen durch Außenwände an Spannung verlieren und Wasser einlaufen kann. Besonders tückisch: Hier sickert wegen der geringen Spalte in der Praxis meistens „sauberes“ Wasser in kleinen Mengen ein – so entstehen an Wänden erst einmal keine oder kaum Spuren.

Wasser von oben: In der Ecke eines Kellerraums zeigt sich immer wieder ein feuchter Fleck? Ursache dafür könnte auch ein verstopftes Dachablaufsystem an der Hausmauer sein, so dass sich Dachrinnenwasser staut – und irgendwann durch die Mauer drückt.



Dachdeckermeister

Thomas Kühne GmbH

Dachdeckerei und Fassade

- Reparatur und Neueindeckung für Privat und Industrie
- Einbau von Solaranlagen in Verbindung mit Dachfenstern
- Schornsteinsanierung

Magdeburg-Leipziger-Straße 76 · 39443 Förderstedt
Tel./Fax: 03 92 66/9 46 30 · Tel./Fax: 0 39 25/62 50 65
ddm.thomas_kuehne@gmx.de

BOAS
Bauleitung & Trockenbau
Klaus Boas

An den Bodewiesen 4 • 39444 Hecklingen
Telefon (0 39 25) 28 88 19 • Telefax (0 39 25) 28 88 20
E-Mail k.boas@t-online.de



STEITZ GMBH
DACHDECKER
MEISTERBETRIEB

An den Bodewiesen 11
39444 Hecklingen

Dachneueindeckungen
Flachdacharbeiten
Schornsteinköpfe
Dachklempnerarbeiten
Giebel- und Erkerverkleidungen
Schieferarbeiten
Solar- und Photovoltaikanlagen

Tel.: 0 39 25/28 22 17
Fax: 0 39 25/28 22 23



Blauregen

Neustadt (dapd). Die Glyzinie (Wisteria) ist auch als Blauregen bekannt. Wie dieser Name verspricht, blüht das wuchsfreudige Gehölz meist blau oder violett, manchmal aber auch weiß oder rosa.

Die Gartenakademie Rheinland-Pfalz empfiehlt folgende Arten und Sorten für den Garten: Wisteria sinensis: Blütentrauben blauviolett oder weiß, 15 bis 30 Zentimeter lang, Hauptblütezeit Mai, Nachblüte im August ist möglich.

- Wisteria floribunda „Longissima Alba“: Blütentrauben weiß, bis 40 Zentimeter lang, Blütezeit Mai/Juni.
- Wisteria floribunda „Macrobotrys“: Blütentrauben blauviolett, stark duftend, Blütezeit Mai/Juni.
- Wisteria floribunda „Rosea“: Blütentrauben hellrosa, bis 40 Zentimeter lang, Blütezeit Mai/Juni.
- Wisteria „Violacea Plena“: Blütentrauben violett, reich gefüllt, Blütezeit Mai/Juni.

Foto: Evelin Peine

BUSCHE

Lagerhallen
Verleih & Verkauf
Planen/LKW-Planen
nach Maß
Markisen
Fest-/Partyzelte
Verleih & Verkauf

BUSCHE GmbH & Co. KG
06408 Iberstedt • Tel. 03471/36160
www.busche-zelte.de

toom

DER BAUMARKT

STASSFURT & SCHÖNEBECK

FREITAGS BIS 22.00 UHR



Lichtdächer mit Stil

aus hagelfestem Polycarbonat.
Für Terrassen, Carports, ...
Bis zu 14 Meter am Stück!

Dächer LUTTMANN

Staßfurt · An der Lieth 9 · Telefon 03925 8029-0
www.luttmann.com · Montag - Freitag 7 - 18 Uhr

Gartenkalender

JUNI

Boden lockern, Unkraut bekämpfen, Beete mulchen, wässern

Obst- und Gemüsegarten:
 Gurken vereinzeln, Rhabarber-Blüten entfernen, Tomaten ausgießen und anbinden, Spargelernte und Rhabarberernte endet (23.06.), frei werdende Beete neu bepflanzen, in der Erntezeit Erdbeeren gut wässern

Ziergarten:
 Rosen düngen und gegen Pilzkrankheiten spritzen, höhere Stauden an Stäbe binden, Hecken beschneiden, Stauden teilen und neu pflanzen, zweijährige Blumen aussäen

Außerdem:
 Pflanzung im Freiland: z. B. Blumenkohl, Grünkohl, Kohlrabi, Kopfsalat, Porree, Rosenkohl, Rotkohl-Spätformen, Rotkohl-Frühsorten, Schnittlauch

Aussaait im Freiland: z. B. Buschbohnen, Chicorée, Grünkohl, Gurken, Kohlrabi, Kopfsalat, Möhren, Rettich, Herbst- und Wintersorten, Radieschen

AUGUST

Obst- und Gemüsegarten:
 Triebspitzen an Tomaten abschneiden, Obstbäumen: steil nach oben oder nach innen wachsende diesjährige Triebe abschneiden, Schnittlauchstauden teilen, Porree anhäufeln, Pflanzung im Freiland: Kopfsalat, Radicchio, Endivien, Eissalat

Für die Überwinterung können folgende Gemüsearten ausgesät werden: Frühlingzwiebeln, Petersilie, Löffelkraut, Schwarzwurzel, Spitzkohl, Winterwirsing, Winterportulak, Kümmel und Winterkresse.

Knoblauch pflanzen

Ziergarten:
 Ende der Brutzeit der Vögel - Hecken können geschnitten werden, Rasen vertikutieren, Junblüher, wie Mädchenauge, Kokradenblume, Margarine teilen und umpflanzen.

JULI

Obst- und Gemüsegarten:
 Jetzt noch säen: Blumenkohl, Grünkohl, Kohlrabi, Salat, Winterendivien, Buschbohnen und Chinakohl

Düngung für Kohlgemüse, Sellerie und Tomaten, Tomaten weiterhin ausgießen, bei abgeernteten Obstgehölzen Auslichtungsschnitt durchführen, von gesunden Erdbeerpflanzen Ableger abnehmen

Ziergarten:
 Rittersporn gleich nach der Blüte zurück schneiden, Frühblüher können jetzt geteilt und umgepflanzt werden, Rasen regelmäßig mähen und wässern

Grafik: Cicero Fotosatz GmbH

Gartenbrunnen „Klipp Klapp“



Es klappert die Mühle am rauschenden Bach ... Mit unserem Gartenbrunnen „Klipp Klapp“ bringen Sie echtes Landflair in Ihre grüne Oase. Ausgestattet mit Materialliste und Nachbauanleitung haben Sie den Brunnen schnell und einfach nachgebaut, und damit ein echtes, selbstgebautes Highlight für Ihren Garten. Selbstgemacht ist es halt doch am schönsten. Anbauanleitung und Material bekommen Sie in Ihrem toom Baumarkt Staßfurt und Schönebeck.



Im Garten

FORSYTHIEN RICHTIG SCHNEIDEN

Die Blüten von frühblühenden Ziersträuchern wie dem Goldglöckchen (Forsythia) werden schon im Vorjahr angelegt. Damit sie im Frühjahr ihre volle Blütenpracht zeigen, dürfen sie erst nach der Blüte, spätestens im Juni, zurückgeschnitten werden. Dann haben sie noch genug Zeit, um wieder Blütenknospen für das nächste Jahr zu entwickeln. Alle zwei bis drei Jahre ist ein Auslichtungsschnitt empfehlenswert, bei dem einige der ältesten Triebe direkt an der Basis der Pflanze entfernt werden.

Tipp

CLEMATIS

Clematis brauchen wie alle Waldpflanzen einen kühlen Fuß, d.h. die Kletterpflanze muss da, wo sie aus der Erde kommt, mit einer entsprechenden Bodendeckung beschattet werden und zwar so, dass die Niederschläge den Boden trotzdem noch erreichen. PdM

Mehr Entspannung mit pflegeleichten Gärten

Das eigene Gartenparadies mit wenig Aufwand genießen - mit etwas Planung und den richtigen Pflanzen lässt sich die Arbeit deutlich reduzieren. Das Immobilienportal Immowelt.de erklärt wie.

Ein Garten ist etwas zum Genießen, er macht aber auch Arbeit. Wenn zu viel Schneiden, Mähen und Pflanzen nötig ist, hat der Spaß schnell ein Ende. Wer einen möglichst pflegeleichten Garten haben möchte, sollte sich vor allem auf wenige, für den Standort geeignete Pflanzen und Gestaltungselemente beschränken. Eine gute Wahl sind Stauden. Einmal anpassender Stelle ausgepflanzt, sind sie äußerst pflegeleicht und treiben jedes Jahr aufs Neue aus.

Zusätzlich erleichtern robuste bodendeckende Stauden Hobbygärtnern das Leben, indem sie das Unkraut eindämmen. Allerdings blühen viele Stauden nur einige Wochen lang. Wer mehr Schmuck will, ist mit Zierbäumen wie dem



japanischen Ahorn, Zierkirsche, oder der großblütigen Magnolie gut bedient. Diese Bäume müssen nicht zurück geschnitten werden und eignen sich daher hervor-

ragend für pflegeleichte Gärten.

Auch bei der Pflege des Zier-Rasens kann mit ein paar einfachen Maßnahmen der Aufwand verringert werden. Wer die Grünfläche mit Pflastersteinen umrandet, erleichtert sich das saubere Mähen der Ränder und erspart sich das jährliche Kantenstechen. Auch Teile der Rasenfläche durch ein Holzdeck, Pflaster- oder Kiesflächen zu ersetzen, spart Arbeit. Eine Blumenwiese ist eine Alternative, um das wöchentliche Rasenmähen zu umgehen.

Einer der größten Zeitfresser im Garten ist und bleibt das Gießen. Aber auch diese Arbeit lässt sich erleichtern, indem die Beete mit Rindenmulch bedeckt werden, um dadurch die Feuchtigkeit besser zu halten. Bei sehr trockenen und sonnigen Gärten kann alternativ Kies verwendet werden, ergänzt Immowelt.de. Auch automatische Bewässerungsanlagen können gute Dienste leisten.

www.hellweg.de

HELLWEG

Die Profi-Baumärkte IDEEN MUSS MAN HABEN

Staßfurt

Förderstedter Straße
39418 Staßfurt

Tel.: 03925/2784-0
E-Mail: bm056@hellweg.de

GANZ NAH!

Hellweg: Tipps für den Garten im Rosenmonat Juni



Im Bild v.l.n.r.: Egon Baumgarten, Tanja Seidel (Filial-Geschäftsleiterin), Anne Werner und Stefanie Schröder beraten Sie gerne im Hellweg Bau- und Gartenmarkt an der Förderstedter Straße

Der Juni gilt als der beste Zeitpunkt für die Pflanzung von Rosen. Die Rosenblüten entfalten ihre volle Schönheit. „Doch aufgepasst“, empfiehlt Tanja Seidel, Filial-Geschäftsleiterin des Hellweg Bau- und Gartenmarktes in Staßfurt, „Das Gießen und Düngen nicht vergessen, sonst hält das Blütenparadies nicht lange durch!“ Blumenkübel, Beete und auch der Rasen benötigen im Juni vor allem regelmäßige Bewässerung. Bewässerungssysteme und alles was man für den heimischen Garten oder Balkon benötigt, bietet das Hellweg Gartencenter an der Förderstedter Straße. „Der Garten ist zum echten Wohlfühlfaktor geworden und die Gestaltungsmöglichkeiten sind unendlich groß“, weiß Tanja Seidel. Ob trendige Gartenmöbel, hochwertige Gartentechnik, Steinlandschaften, Kräuterspiralen, Blumenbeete oder Balkonbegrünung, die Hellweg Profis stehen mit Rat und Tat zur Seite und geben nützliche Tipps für nachhaltige und individuelle Lösungen rund um Heim und Garten. „Unser Team ist gut gerüstet, vom Grill- über die Pflanzen- oder Schädlingsexperten bis hin zu den Holz- und Steinfachleuten, die gerne bei der Terrassengestaltung ihre Erfahrung weitergeben“, so Tanja Seidel.

Das Dortmunder Unternehmen Hellweg feiert in diesem Jahr 40-jähriges Jubiläum und wurde kürzlich Testieger im bundesweiten Vergleich der großen Baumärkte. Die Jubelstimmung bei Hellweg ist groß und die Geburtstagsangebote für die Kunden und ihren Sommer-Garten lassen sich sehen. Filial-Geschäftsleiterin Tanja Seidel und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch.

CROCOSMIA – SOMMERBLUMENZWIEBEL DES JAHRES 2011

Sternschnuppen für den Garten

Elegant wiegen sich die unzähligen zierlichen, orangeroten Blütensterne der Montbretie an langen Stielen und schwingen zwischen Gräsern sanft hin und her, auf und ab. Die Montbretie, botanisch Crocosmia, ist ein exotisch anmutender und auffälliger Sommerblüher, der jetzt, im Frühjahr, gepflanzt wird. Wegen ihrer besonderen Schönheit wurde sie von einem Gremium niederländischer Pflanzenspezialisten zur Sommerblumenzwiebel des Jahres 2011 gewählt. Ihren Namen trägt sie wohl aufgrund ihres Safranduftes, den die Blätter beim Zerreiben abgeben, denn die botanische Bezeichnung Crocosmia lässt sich vom griechischen Wort „krokos“ für Safran und „osme“ für Duft ableiten.

In ihrer Heimat genießt die afrikanische Schönheit feuchte Sommer und milde trockene Winter. Bei uns sind nicht alle Arten winterhart, deshalb sollten Montbretien vor Winternässe und starken Frösten geschützt werden. In milden Regionen reicht meist eine Abdeckung aus Laub und Zweigen. Zusätzlich sollte der Untergrund gut wasserundurchlässig sein, denn Winterfeuchtigkeit führt schnell zu Fäulnis und zum Absterben der Pflanze. In rauen Lagen nimmt man sie am besten vor den Frösten aus dem Boden. Die Montbretie entwickelt sich aus Knollen und unterirdischen Wurzelausläufern. Diese lassen sich recht einfach mit einem kleinen Erdbecken ausgraben und frostfrei überwintern. Mit dieser Wintervorbereitung wartet man am besten bis zum Spätherbst, wenn das Laub der Crocosmia bereits braun geworden ist. Die anhängende Erde entfernt man, wie häufig bei anderen Zwiebelblumen empfohlen, bei der Montbretie jedoch besser nicht, denn so trocknen die Knollen und Wurzelausläufer nicht so leicht aus. Der Ballen



mit den Crocosmia-Knollen wird dann im Frühjahr wieder im Garten ausgepflanzt, fühlt sich aber auch in größeren Pflanzgefäßen wohl. Montbretien treiben erst im April aus, bilden aber noch im gleichen Jahr ihre schwertförmigen Blätter und die auffällig bogig überhängenden, zumeist goldorange bis kräftig roten Blütenstände.

Die Montbretie zeigt sich erst im Spätsommer in voller Pracht. Sie blüht im Juli und August, teilweise bis in den Herbst hinein und bevorzugt sonnige bis halbschattige Plätze im Garten. An ihrem ursprünglichen Heimatstandort wächst sie auf feuchten Wiesen und mag die sommerliche Regenzeit. Deshalb möchte sie auch in unserem Sommer mit ausreichend Wasser und Nährstoffen versorgt werden. An trockenen Standorten nimmt die Blühfreudigkeit ab.

Die Sorte 'Lucifer' stammt von der Wildart ab und ist eine der robustesten und bekanntesten Montbretien. 'Lucifer' trägt feurig rote Blüten und wird recht hoch, die ährigen Fruchtstände sind auch nach der Blüte noch wirkungsvoll und schmückend. Die Einzelblüten der Sorte 'Emily McKenzie' sind außergewöhnlich groß und goldorange mit braunrotem Auge. Mittlerweile gibt es neben verschiedenen roten und orangefarbenen Sorten auch hellgelb und goldgelb blühende Crocosmia.

METALLBAU

K. - H. Liebing

MEISTERBETRIEB
Graue 10
0T Schneidlingen
39444 Hecklingen
Tel.: 03 92 67/7 46
Fax: 03 92 67/6 43 68
Funk: 01 72/3 10 59 65

- zugelassener Schweißfachbetrieb
- Stahlbau
- Treppen
- Kunstschmiedearbeiten
- Tore
- Zäune
- Aluminium-, Edelstahl- u. Stahlgußschweißen
- Heizung, Sanitär

Gesellschaft für territoriale Sanierung und Innovation Hohenerxleben mbH

- Landschafts- u. Gartengestaltung
- Pflasterarbeiten/Pflegearbeiten
- Baumfällarbeiten/Gehölzschnitt
- Erdarbeiten/Transportarbeiten

Klaus-Jürgen Keerl
Geschäftsführer

Kastanienallee 2, 39418 Staßfurt/OT Hohenerxleben
Telefon: 03925 / 30 10 10 • Telefax: 03925 / 30 17 95

Terrassenböden im Einklang mit der Natur

Wer ökologisch denkt, verzichtet auf Terrassenböden aus Tropenholz. Naturmaterialien wie Bambus oder Thermoholz sind neben neuen Verbundwerkstoffen gute Alternativen.

Bambus wird derzeit als die ökologische Alternative zu den in Verruf geratenen Tropenhölzern gehandelt, berichtet das Immobilienportal Immowelt.de. Gerade für Terrassenböden ist es gut geeignet, da er sehr strapazierfähig ist. So unglaublich es auch klingen mag, ein Bambusboden ist rund 30 Prozent härter als ein normaler Eichenboden.

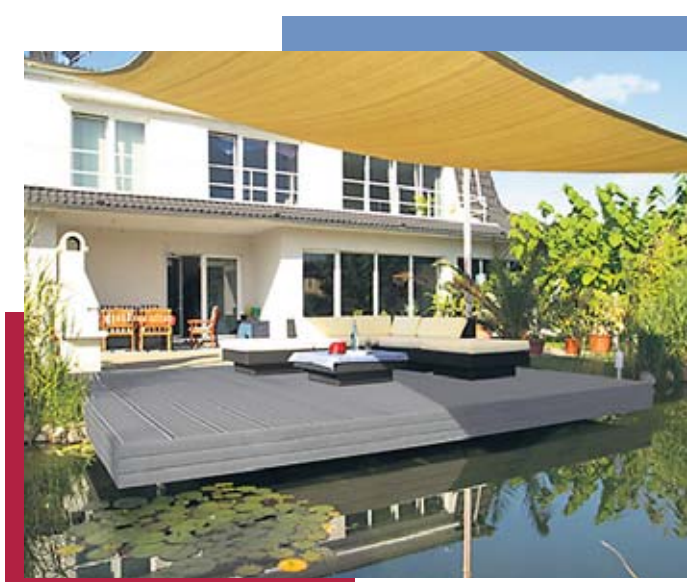
Eine ökologisch gute Wahl sind auch naturbelassene Holzböden aus heimischen Wäldern. Vor allem Harthölzer wie die Lärche eignen sich für die Verwendung im Außenbereich, da sie den direkten Kon-

takt mit Erde und Wasser vertragen, ergänzt Immowelt.de. Auch die Pflege solcher Böden hält sich in Grenzen. Einzig Moos muss entfernt werden, wenn es eine Rutschgefahr darstellt. Allerdings verlieren die Hölzer mit der Zeit ihre kraftvolle Farbe und tendieren stattdessen zum silbergrau. Regelmäßiges Ölen ist daher ratsam.

Das Verlegen der beiden Materialien macht keine besonderen Probleme. Bei Lärche ist zu beachten: Wenn das Holz stark harzhaltig ist, wird es etwas schwerer es zu bearbeiten. Grundsätzlich gilt es aber als recht gut zu handhaben. Bambus ist robust, wird vorklimatisiert verkauft und hält daher die Form relativ gut. Verlegt wird Bambus genauso wie Hartholz. Wichtig ist in jedem

Fall, die richtigen Abstände zwischen den Dielen beim Verlegen einzuhalten, damit das Material arbeiten kann.

Zusätzlich erhöhen lässt sich der Härtegrad dieser Beläge dadurch, dass sie thermisch behandelt werden. So genanntes Thermoholz zeichnet sich zudem dadurch aus, dass es durch kontrolliertes Erhitzen beständiger gegen Fäulnis und Verwitterung wird. Neuerdings gibt es noch eine weitere Entwicklung, die das Holz widerstandsfähig gegen Witterung und Pilzbefall macht. Für Öko-Puristen ist diese Lösung allerdings nichts. Bei dem innovativen Verbundwerkstoff werden Holzfasern mit Recycling-Kunststoff verbunden. Zu sehen ist davon nichts. Durch den hohen Holzanteil behalten die Dielen ein natürliches Aussehen.



Neuartige Terrassenbeläge aus Verbundwerkstoffen sind besonders pflegeleicht und unempfindlich Foto: megawood / Immowelt.de

KREUZWORTRÄTSEL – GEWINNSPIEL

Schreiben Sie das richtige Lösungswort auf eine Postkarte und senden Sie diese bitte bis zum 3. Juni 2011 (Datum Poststempel) an folgende Adresse:

Media Marketing Magdeburg GmbH, Kennwort: Bauratgeber, Bahnhofstraße 17, 39104 Magdeburg.

Oder Sie faxen diesen an: (03 91) 59 99 208.

Kennwort: Bauratgeber

Bei richtiger Lösung können Sie folgende Preise gewinnen:

- 3 x ein Krombacher Set
- 3 x ein Buch Balkon & Terrasse*
- 3 x ein Buch Veggie Grillen*
- 3 x ein Buch Typisch Zwergkaninchen*

*Gräfe und Unzer GmbH, 81675 München

Alle Gewinner werden schriftlich benachrichtigt! Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiter der Mediengruppe Magdeburg dürfen nicht teilnehmen.

Ja, ich möchte über interessante Vorteilsangebote der Magdeburger Verlags- und Druckhaus GmbH (MVD) per E-Mail oder Telefon informiert werden. Bitte ankreuzen oder unterschreiben. (180)

Mit Krombacher Radler die Grill-Saison genießen



Krombacher Radler und Landmann verlosen exklusive Grillpakete im Wert von 300 Euro!

Auf den Rost, fertig, los! Die Grill-saison ist in vollem Gange: Sobald Würstchen, Steaks und Co. über dem Feuer rösten und kühle Getränke zur Erfrischung bereitstehen, werden die Abende wieder länger und leckerer. Zusammen mit dem Grillprofi Landmann sorgt Krombacher Radler dafür, dass im Sommer ausgiebig Grillpartys steigen können, denn: Mit etwas Glück können Hobby- und Profibrutzer ein hochwertiges Grillpaket im Wert von 300 Euro gewinnen!

Und das ist drin:

2 Kästen Krombacher Radler mit 24 Longneckflaschen à 0,33 l, 1 Kasten Krombacher Radler Alkoholfrei mit 11 x 0,5-l-Flaschen, 1 x 5-l-Fässchen Krombacher Pils, 1 Krombacher Grillschürze, 1 Krombacher Sonnenschirm, 1 Krombacher Grillbesteck-Set, 1 edler Holzkohle-Kugelgrillwagen „Black Pearl“ von Landmann, 1 x 2,5 kg Holzkohle

Feder-sprung-brett	Futter-pflanze	Biene	11	Wasser-strahl nach oben	Männer-name	Frauen-name	kosme-tischer Artikel
					2		
kaufm.: Zwi-schen-summe		toll, gewaltig (ugs.)		Roman von Emile Zola			
	5					6	
weibliche Fabelwesen				bestimmter Artikel		Gerücht, Tratsch	
		8		Ackergerät	Abk.: Gleis		10
Buch über Umgangsformen	männl. Verwandte			himmlischer Bote			12
					med.: Haut		3
Vorläufer der EU		13		heftiger Regenschauer	franz. Adelsprädikat		
Rankgewächs		Scharnier					9
					Ort am IJssel-Meer		7
							1
					Vorname von US-Filmstar Gibson		4
Süd-deutscher		Ton, Geräusch					

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----

Wir entsorgen	Abfälle, wie Bauschutt, Boden, Grünschnitt Holz, Mischabfälle, Asbest, Teerpappe.
Wir liefern	Schüttgüter wie Sand, Kies, Kompost Kultur- und Mutterboden.
Wir stellen Container	Containerdienst Schaaf Von-der-Heydt-Str. 4, 39418 Staßfurt Tel.: 03925/303765 • Fax: 03925/320752 Mobil: 01577/303765 5
und wir holen diese auch wieder ab...	

TREPPENMEISTER® WIPPERTAL GMBH
Das Original

Charmante Treppen

Das müssen Sie erleben: Probegehen auf dem neuen **Treppenmeister MEISTERSTÜCK**. Traditionell. Zeitlos. Technisch perfekt. Nur bei uns!

Wilh.-Helge-Str. 71
39218 Schönebeck
Treppenstudio geöffnet
Di. u. Do. 14.00–18.00 Uhr
www.wippertal-gruppe.de

K·U·W·Fußböden GmbH
WIEGRINK · WIEGRINK · WIEGRINK · WIEGRINK

Seit 1994 Ihr Partner für Zementestriche

- Estrich für Fußbodenheizung • Estrich auf Trennlage
- Verbundestrich • schwimmender Estrich
- Fachgerechte Beratung • Ihr Spezialist für Eigenheime

K·U·W-Fußböden GmbH Telefon 03 92 91-46 42 39
Am Druschplatz Telefax 03 92 91-46 42 38
D – 39240 Brumby E-Mail: KU-Wiegrink@t-online.de

Seit 1996
im Dienste unserer Kunden

Bungalow-Service Mutz
Inhaberin: Marita Mutz

Waldseestraße 16 • Plötzky • 39217 Schönebeck
Tel.: 03 92 00 77 98 19 • Fax: 03 92 00 78 89 56
Funk: 01 70 2 06 94 44 • E-Mail: bs-mutz@t-online.de

Unser Angebot für Sie:

- Wege- und Terrassenbau
- Spezialbaumfällung
- Setzen von Sammelgruben
- Kaminholz
- Entrümpelungen
- Kleintransporte
- Zaunaufstellungen
- Dachreparaturen und Reinigung
- Rasen-, Hecken- und Baumpflege
- Winterdienst

Weitere Leistungen auf Abfrage

Wandanstrich: Tipps für die richtige Farbwahl

Die Atmosphäre eines Raums hängt stark von der farblichen Wandgestaltung ab. Worauf es bei der Farbauswahl ankommt, erläutert das Immobilienportal imwelt.de.

■ Pastelltöne beruhigen, kräftige Farben wirken dynamisch

Pastellige Farben wirken eher ausgleichend, intensive Farben dynamisch. Aber Vorsicht: Wer sich für kräftige Wandfarben entscheidet, sollte diese nur als Akzent auf maximal eine Wand auftragen, die anderen Wände sollten in einem hellen Ton oder Weiß gestrichen werden. In Wohn- und Arbeitsräumen, in denen sich Menschen länger aufhalten, empfehlen sich ruhige und gedämpfte Farben. Wohltdosierte Kontrastfarben beleben einen Raum und

geben ihm Spannung.

■ Entscheidend: Nutzung, Größe und Lichtverhältnisse eines Raumes

Die energetische Wirkung von Farben kann bei der Gestaltung einer Wohnung unterstützend eingesetzt werden. Für Schlafzimmer eignen sich eher kalte Töne wie Grün und Blau, im Wohnzimmer sollten warme Farben wie Orange-, Gelb-, Rot- oder Brauntöne dominieren. Pauschalempfehlungen sind schwer auszusprechen, da sich die Auswahl der Farben zwar einerseits an der Nutzung eines Raumes orientiert, andererseits sollte sie aber auch an dessen Größe und Lichtverhältnisse angepasst werden. Kleine Zimmer erscheinen in hellen Farben beispielsweise größer,

Räume mit wenig natürlichem Licht wirken mit Rot-, Orange- oder Gelbtönen freundlicher und wärmer.

■ Die passende Farbe finden

Vor dem Farbkauf ist es ratsam, sich genau zu überlegen, wie der entsprechende Raum eingerichtet und genutzt wird. Für einen ersten Check, wie die gewählte Farbe wirkt, helfen Farbfächer aus Baumarkt oder Fachgeschäft. Diese zeigen Farben in ihren möglichen Nuancen und erleichtern die Auswahl des idealen Farbtönen. Wichtig ist, die Farbfächer bei Tageslicht an die jeweilige Wand zu halten, da Farben je nach den Lichtverhältnissen im Raum ganz unterschiedlich wirken können.



Kräftige Farben wirken dynamisch, sollten aber mit Bedacht eingesetzt werden. Foto: Alpina Farben

TAPETEN-TRENDS 2011

Kombinationen in Farben, Formen und Haptik



Digital-Tapeten



Quer statt längs.



Trend Stone Age. Deutsche Tapeten-Institut GmbH

Düsseldorf. Tapeten sind nicht nur eine exklusive Dekoration – sie entwickeln sich mittlerweile zu einer regelrechten Wandkultur aus unterschiedlichsten Stilrichtungen, Farbgebungen und Materialien. Neben bereits bewährten Dauerbrennern unter den Tapeten-Trends wie z.B. Matt-Glanz-Effekten, Schwarz-Weiß-Grau-Kombinationen oder auch frischen Farben wie Beere oder Apfelgrün, hat die diesjährige Messe Heimtextil auch absolute Neuheiten für alle Interior-Fans ausgestellt.

Stone Age: Moderne Steinoptik in Szene gesetzt

Natürliche Strukturen gepaart mit Dreidimensionalität bestimmen den Look der Tapeten in Naturstein-Optik. Ob Schiefer, Marmor oder Backstein – tapezierte Wände im Steindekor geben ein modernes und sehr natürliches Flair. Sie lassen sich in nahezu alle Raumsituationen integrieren. Neben Stein zählt in diesem Jahr auch Holzoptik in verschiedenen Variationen zu den Favoriten der Wandgestaltung.

Color Blocking: Kontrastprogramm an der Wand

Bei diesem Trend wird es nie

zu bunt: Der neueste Schrei nicht nur in der Mode, sondern auch bei Tapeten sind knallige Farben, die in unifarbene Blöcke miteinander kombiniert werden.

Beim Color Blocking gibt es keine Tabus: Jede Farbe kann mit einer anderen kombiniert werden – je auffälliger, desto besser.

Einfach mal anders: Quer statt längs

Alte Gewohnheiten werden durchbrochen: Wo früher die Tapeten längs an der Wand hingen, werden nun die Streifentapeten quer an die Wand angebracht. Die Querstreifen verleihen dem Raum mehr Weite. Auch einzelne Paneele, die als Highlight die ansonsten einheitliche Tapete durchbrechen, sind angesagt und setzen gezielt Akzente.

Edel geht immer: Formen mit Stil

Ob Rauten, Kuben oder filigrane Linien – graphische Formen verleihen dem Raum Modernität und puristische Eleganz. Insbesondere in Kombination mit unifarbene Wänden in gedeckten Farben wie „Greige“ – der beliebten Mischung aus Grau- und Beige-

Tönen oder kräftigen Farben wird der Raum zum Eyecatcher.

Digitales Zeitalter: Eigene Fotografien als Tapete

Der persönlichen Kreativität sind mit Digital-Tapeten keine Grenzen mehr gesetzt. DIY-Fans und Individualisten können sich ihre ganz persönlichen Erinnerungen als Fototapete an die Wand kleben. Neben einer Auswahl an vorgegebenen Motiven und Fotos können eigene Bilder für den Druck auf Tapete bearbeitet werden. Damit wird das Zuhause zum Schauplatz der eigenen Inspiration!

Oberflächenstrukturen und Crush-Optik

Tapeten, die natürliche Materialien wie Leder, Pflanzenfasern oder Filz nachahmen, bieten nicht nur eine einzigartige Optik – sie überzeugen auch durch ihre Haptik. Die Crush-Optik, in der Mode bereits als bewährtes Stilmittel gesetzt, spielt mit visuellen Effekten und bricht die Sehgewohnheiten auf. Beide Trends verleihen den Wänden einen plastischen, teilweise dreidimensionalen Effekt und eine außerordentliche Raumwirkung.

Malermeister David Krause

DK

- Malerarbeiten
- Fußbodenverlegearbeiten
- Fassadenarbeiten
- Innenausbau
- Wärmedämmung
- Putzarbeiten

Dorfstraße 38, 39217 Schönebeck, OT Ranies
Tel. 03 92 00-5 37 47, Fax 03 92 00-4 00 38, Funk 01 73-7 32 17 43
E-Mail: malermeister.david.krause@freenet.de

Malermeister Birger Schenk

Neustaßfurter Straße 12 b
39418 Staßfurt/OT Löderburg
☎ 039265/51 338 • Funk: 0176/220 770 90 www.lustigerpinsel.de

**Maler- und Tapezierarbeiten • Fassadengestaltung
Putztechniken, Stuckarbeiten • Illusionsmalerei
Holz- und Marmorimitationen • Schmucktechniken
Fußbodenverlegearbeiten • Schriftenmalerei**

MSB MONTAGE SERVICE BERTRAM

- moderner Innenausbau
- Trennwandsysteme
- Möbel- und Ladenmontage
- Garagen-, Sektionaltore und Haustüren der Firma Hörmann
- Glastüren mit Sandstrahlveredelung für den Innenbereich

Mühlenstraße 4 • 39443 Förderstedt
☎ 03 92 66/9 46 26 • Fax 03 92 66/9 47 44
montageservice.bertram@t-online.de • www.msbl.de

Glaser- u. Malerservice GbR

„Drei Schilde“

Neundorfer Str. 9 • 39418 Staßfurt
☎ 0 39 25/32 21 01 • Fax: 0 39 25/32 00 97
E-Mail: glaser-malergbr@gmx.de

Ihre Bau- und Kunstglaserei

- Neu- und Reparaturverglasung von ISO-Scheiben/Schaufenstern
- Glasschleiferei • Glasbohren
- Anfertigung von Bleiverglasungen
- Lieferung von Spiegeln/Spiegelwänden
- dekorative Sandstrahlarbeiten

E.ON Avacon Vertrieb bietet mit regionalem Handwerk Photovoltaik-Anlagen an



Helmstedt. Die E.ON Avacon Vertrieb GmbH erweitert ihr Angebot an Energielösungen für Ein- und Zweifamilienhäuser. In Zusammenarbeit mit regionalen Handwerkspartnern bietet das Unternehmen seinen Kunden ab sofort unter dem Namen „E.ON Solar“ Photovoltaikmodule an. Die regionalen Handwerkspartner übernehmen dabei die Beratung der Kunden, die individuelle Planung der Anlagen und die

Montage vor Ort. „Dezentrale Lösungen werden in der Energieversorgung immer wichtiger. Mit einer eigenen Photovoltaikanlage hat der Kunde die Möglichkeit, die Energiezukunft selbst zu gestalten und seinen Strom regenerativ aus Sonnenenergie zu erzeugen“, erklärt Dr. Thomas Menze, Geschäftsführer der E.ON Avacon Vertrieb GmbH. Das Interesse der Kunden an Photovoltaikanlagen sei nach

wie vor ungebrochen. Dies zeige nicht zuletzt die steigende Zahl der Anfragen. „Den Verbrauchern sind bei der Wahl der Anlagen neben dem überzeugenden Preis insbesondere die Qualität und eine professionelle Betreuung wichtig. Genau diese drei Erwartungen lösen wir mit unserem Angebot „E.ON Solar“ ein“, erklärt Menze. Bei dem neuen Produkt setzt E.ON Avacon Vertrieb auf die langjährige Erfahrung in

dieser Technologie im Konzern sowie das große Partner-Netzwerk an geschulten Handwerkern in der Region. „Wir bieten den Kunden ausschließlich Kollektoren an, die auch bei E.ON selbst eingesetzt werden. Das spricht für die hohe Qualität der Anlagen, die uns auch der TÜV zertifiziert und bestätigt hat“, betont Menze.

Wer sich für die Installation einer Anlage interessiert, kann im Internet unter www.eon.de/solar ausführliche Informationen abrufen. Ein Online-Rechner ermittelt dort erste Anhaltspunkte zu Anlagengröße und zur Wirtschaftlichkeit der Anlage. Anschließend stellt E.ON Avacon Vertrieb den Kontakt zu den jeweiligen regionalen Handwerkspartnern her. Die erfahrenen Installateure übernehmen daraufhin die konkrete Planung und Montage der Photovoltaikmodule und unterstützen die Kunden bei Anträgen und Formularen.

Nicht nur in Deutschland, sondern vor allem in vielen südeuropäischen Ländern betreibt E.ON Photovoltaik-Anlagen unterschiedlicher Größenordnung. Von den Erfahrungen aus diesen Projekten können jetzt auch die Kunden von E.ON profitieren. Im südfranzösischen Le Lauzet, rund 250 km nördlich von Marseille, produzieren mehr als zwölftausend Module auf einem 20 Hektar großen Gebiet Strom aus Sonnenenergie. Weitere Projekte in einem Volumen von über 25 Megawatt will E.ON noch in diesem Jahr vor allem in Italien realisieren.

Mit den Photovoltaik-Anlagen erweitert E.ON Avacon Vertrieb das Angebot an dezentralen Energielösungen. Erst kürzlich hat das Unternehmen gemeinsam mit namhaften Herstellern zwei Pilotanlagen für gasbetriebene Heizungen in Betrieb genommen. Eine der Anlagen läuft seit kurzem in Helmstedt, in Niedersachsen, die andere in Groß Ammensleben, in Sachsen-Anhalt, im Probebetrieb. Mit den sogenannten Mikro-KWK-Anlagen steht erstmals eine passende Technologie auf Basis der Kraft-Wärme-Kopplung für Ein- und Zweifamilienhäuser zur Verfügung. Hausbesitzer oder Mieter profitieren dabei nicht allein vom hohen Wirkungsgrad der Geräte von bis zu 90 Prozent. Für Menze liegt der besondere Reiz darin, dass die Anlagen zusätzlich Strom produzieren: „Je nach Betriebsdauer sinkt die Stromrechnung des Haushaltes mit der Anlage um mehrere Hundert Euro im Jahr.“ Zusätzlich erhält der Kunde für jede in das allgemeine Stromnetz eingespeiste Kilowattstunde eine Vergütung.

Die E.ON Avacon Vertrieb GmbH beliefert vorwiegend Kunden in Niedersachsen und Sachsen-Anhalt mit Strom, Erdgas und Wasser. Zu den Kunden zählen Privat- und Gewerbekunden, Industrieunternehmen, kommunale Einrichtungen und Vertriebspartner wie regionale Versorgungsunternehmen und Stadt- oder Gemeindewerke. Hauptsitz des Unternehmens ist Helmstedt. Weitere Informationen zu Produkten und Preisen sowie zahlreiche Tipps zum Energiesparen können im Internet unter www.eon.de abgerufen werden.

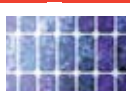
Von: Stephan Ott
An: E.ON Vertrieb
Betreff: Sonne

Ich möchte eine Photovoltaikanlage mit Top-Qualität. Und das zu einem richtig guten Preis.

Hallo Herr Ott, da haben wir was: E.ON Solar bietet Profi-Qualität zum Top-Preis.

Mit **E.ON Solar** profitieren Sie von unserem Know-how und werden selbst zum Stromproduzenten. Unsere ausgewählten Profi-Partner sind Handwerksbetriebe aus Ihrer Region, die auch die komplette Installation Ihrer Solaranlage übernehmen. Mehr Informationen gibt's unter **0800-74 72 63 7** oder eon.de/solar

E.ON Profi-Qualität. Jetzt auf eon.de/solar gehen, Handwerkspartner finden und beraten lassen.



e-on



LUFT ZUM ATMEN

Eine moderne Klimatechnik muss zum jeweiligen Haus passen

(djd/pt). Aufwendig gedämmte und luftdichte Gebäude sind Voraussetzung für einen sparsamen Energieverbrauch der Heizung und verbessern zudem das subjektive Wohlbefinden der Hausbewohner. Die Luftfeuchtigkeit aber, die durch Atmung und Schwitzen, Kochen, Duschen und Putzen in Form von Wasserdampf freigesetzt wird, bleibt in einer dichten Gebäudehülle "ge-

fangen". Rund zehn bis 14 Liter Wasserdampf fallen bereits in einem normalen Vier-Personen-Haushalt jeden Tag an. Ist die Luft mit Feuchtigkeit gesättigt, kondensiert der Dampf zu Wasser, das sich beispielsweise an den Wänden niederschlägt.

Etwa alle zwei Stunden sollte die verbrauchte, feuchte Raumluft komplett ausgetauscht werden. In einem normalen Haus-

halt genügt es in der Regel, regelmäßig durch weites Öffnen der Fenster stoßzulüften. "Bei Niedrigenergiehäusern überlässt man den Luftaustausch dagegen am besten einer Lüftungsanlage, bei Passiv- oder Niedrigenergiehäusern ist eine geregelte Lüftung, am besten mit Wärmerückgewinnung, sogar unabdingbar", betont Diplom-Ingenieur Jörg Nowitzki, Bauherrenberater des

Bauherren-Schutzbund e.V. Unter www.bsb-ev.de stellt die Verbraucherschutzorganisation ein Ratgeberblatt zum Thema "Richtiges Heizen und Lüften" kostenlos zum Download bereit. Dort gibt es auch Adressen unabhängiger Bauherrenberater, die Hausbesitzer bei der Auswahl der richtigen Lüftungs- und Klimatechnik unterstützen.

Neuheit auf dem Heizungsmarkt

Zerbst/Neukirchen (gbl). Die in Neukirchen-Vluyn ansässige und mit einem Zerbst-Büro ausgestattete ZWS GmbH hat vor kurzem ein neues besonders kompaktes Speichersystem für die Heizungssanierung vorgestellt.

Das SMARTplus® genannte Speichersystem mit integriertem Gasbrennwertkessel und Solarstation hat trotz der kleinen Stellfläche von ca. 70 x 75 cm ein Speichervolumen von etwa 325 Litern. Das Besondere an diesem System ist, dass trotz der geringen Stellfläche sowohl Warmwasser als auch Heizung Solar unterstützt werden.

Auch an die Zukunft ist gedacht. Das System kann mittels Pufferspeicher erweitert werden. Somit können auch z. B. wassergeführte Kamineinsätze integriert oder mit einer größeren Solarfläche noch höhere Solarerträge erzielt werden. Das System bietet also genug Reserven für viele neue Energiequellen.

Insbesondere bei Häusern ohne Keller, in denen größere

Speichersysteme oft nicht untergebracht werden können, bieten sich somit ideale Möglichkeiten für die energiebewussten Eigenheimbesitzer. Das Zerbst-Büro befindet sich in der Friedensallee 112. Ansprechpartner der ZWS GmbH ist Klaus Reichelt.



TANK RAUS - VORTEILE REIN

Mit Umstellprämie und Brennwert.plus richtig sparen

Mitten im warmen Frühling denkt kaum jemand ans Heizen. Doch der nächste Winter kommt bestimmt. Deshalb sollte man sich genau jetzt Gedanken über den Verbrauch seiner alten Heizung machen. Viele Kessel haben mittlerweile bis zu 20 Jahren auf dem Buckel. Und wer dann im Keller seine platzfressenden Heizöl-Tanks sieht, sieht zuweilen ROT. Auch wenn die betagten Ölheizkessel äußerlich noch einen guten Eindruck machen und die Abgasprüfung des Schornsteinfegers bestehen: Mit neuester Erdgas-Brennwerttechnik können sie in puncto Effizienz und Klimaschutz nicht mithalten. Die Investition amortisiert sich durch 40 Prozent weniger Energiekosten bei einem Einfamilienhaus mit durchschnittlichem Verbrauch bereits nach sieben Jahren.

„Öler“ aufgepasst!

Das Umstellen der Heizung auf Erdgas ist eine saubere Sache, die Geld spart und im Keller Platz schafft für Freizeit und Hobby. Zudem fördert die Erdgas Mittelsachsen GmbH die Heizungsumstellung von Öl auf Erdgas mit einer satten Prämie - beispielsweise für eine umweltfreundliche Entsorgung der Öl-



Entscheiden Sie sich jetzt: Raus mit dem platzfressenden Öltanks und rein mit einer modernen Erdgas-Brennwert-Heizung. Foto: EMS

tanks. Apropos Umwelt: Erdgas schont das Klima, da es im Vergleich mit anderen Energieträgern fast ohne Ruß und Staub verbrennt und nur geringe CO2-Emissionen verursacht. Mit moderner Erdgas-Brennwerttechnik können SIE darüber hinaus auf Grund des geringen Verbrauchs und der Nutzung der Abgas- und Kondensationswärme ihre Heizkosten um ein Vielfaches senken. Zusammen mit dem regionalen SHK-Handwerk bietet die EMS mit dem Förderpro-

gramm Brennwert.plus ein weiteres sparkräftiges Argument. Und wie funktioniert das? Ganz einfach: Wer sich für das Brennwert.plus-Programm von EMS entscheidet, bekommt vier Jahre lang einen finanziellen Zuschuss für die Heizungswartung. Interessenten erhalten weitere Informationen rund um die Themen Brennwert.plus beziehungsweise Heizungsumstellung von Öl auf Erdgas im EMS-Kundenzentrum „Energiebündel“, Telefon 03928/789-333.

Wir bringen Wärme in Ihr Haus!

Wir bieten Ihnen modernste Energiesparanlagen, die Ihre Heizkosten um bis zu 80% reduzieren.

- Solaranlagen
- Heizsysteme
- Wärmepumpen
- Pellets
- Lüftung
- Sanitär
- Photovoltaik

Klaus Reichelt – Energieberatung und Verkauf
Ein Partner der ZWS GmbH
Friedensallee 112 • 39261 Zerbst
Tel./Fax 0 39 23/78 36 29 • Mobil 01 71/65 65 275
kreichelt@zws.de
www.zws.de • info@zws.de

Zukunftsorientierte WärmeSysteme

ERDGAS

... bis zu 860,-€ Förderung von EMS sichern!

Tank raus – Vorteile rein!
Jetzt umsteigen von Öl auf Erdgas.*

* Mit der Brennwert.plus-Aktion zusätzlich sparen und die Umwelt entlasten. Fragen Sie uns!

Erdgas Mittelsachsen GmbH · Tel 03928 789-333 · www.e-ms.de
Energie mit Service

Energie sparen kann jeder Haushalt

Von **Annette Grimm**

Elektrogeräte: Beim Kauf auf die Energieeffizienzklasse achten. Je höher diese ist, desto sparsamer arbeitet das Gerät. Langfristig gedacht, ist dies günstiger, als die kurzfristige Ersparnis durch einen niedrigeren Preis. Elektrogeräte immer komplett ausschalten. Ein „versteckter“ Standby-Betrieb kann durch Steckerleisten mit Netzschalter verhindert werden. Ladegeräte nach dem Aufladevorgang grundsätzlich vom Netz trennen.

Heizen und Lüften: Raumtemperatur senken, schon ein Grad weniger spart ca. 6%

Heizkosten. Elektronisch gesteuerte Thermostatventile verwenden. Heizkörper regelmäßig entlüften und nicht durch Möbel oder Vorhänge verdecken. Nachts Rollläden und Vorhänge schließen. Stoßlüften, d.h. bei jedem Wetter mehrmals täglich die Fenster ca. 5-10 Minuten bei abgedrehtem Heizkörper ganz öffnen.

So wird die verbrauchte Luft schnell ausgetauscht und Wasserdampf und Schadstoffe abgeführt. Permanent gekippte Fenster haben fast keinen Lüftungseffekt, verursachen aber im Winter unnötige Energieverluste.

SPAREN KANN SO EINFACH SEIN

Heizungs-Check deckt Einsparpotenziale auf

(djd/pt). Mit einfachen, gezielten Optimierungsmaßnahmen an der Heizungsanlage kann man oft schon zehn bis 20 Prozent der Heizkosten einsparen. Wie das geht, zeigt der standardisierte Heizungs-Check.

Mit dem neutralen Prüfverfahren deckt der Fachhandwerker schnell, einfach und kostengünstig die im Heizungskeller schlummernden Potenziale auf. Vor allem Anlagen, die älter als 20 Jahre sind, arbeiten mit hoher Wahrscheinlichkeit ineffizient.

Oft sind unregelmäßige Heizpumpen, zu alte Thermostatventile an Heizkörpern, schlecht eingestellte Brenner und überdimensionierte Heizkessel für unnötig hohe Heizkosten verantwortlich. „Aber nicht nur Besitzer älterer Anlagen sollten die jährliche Wartung mit dem Heizungs-Check verbinden, denn auch bei jüngeren Anlagen gibt es sinnvolles Optimierungspotenzial“, betont Horst Eisenbeis, Geschäftsführer der VdZ - Forum für Energieeffizienz in der Gebäudetechnik e.V. Nur knapp der Hälfte (45 Prozent) der Bundesbürger ist die Möglichkeit des Heizungs-Checks im Übrigen bereits bekannt. Das ergab das



Nur knapp der Hälfte der Bundesbürger ist der Heizungs-Check bekannt, mit dem sich schnell und kostengünstig Einsparpotenziale im Heizungskeller aufdecken lassen. Foto: djd/VdZ

Modernisierungsbarometer 2011, bei dem TNS Emnid im Auftrag der VdZ über 1.000 Eigenheimbesitzer befragte. Unter www.intelligent-heizen.info gibt es Fachbetriebe, die den Check anbieten, Informationen zu staatlichen Fördermitteln.

Royenmeier

Sanitär- und Heizungstechnik
Wartung - Service - Reparatur

- ✓ Installation Gas-Ölheizung
- ✓ Sanitär - Bäder - Trockenbau - Fliesen
- ✓ Wartung Gas/Öl-Heizkessel
- ✓ Wärmepumpen ✓ Kernbohrung
- ✓ Solaranlagen

Rufen Sie uns an!
Ruf 0 39 25/30 30 85

HGD Kleiner's Hausgerätedienst

Hausergätedienst

/NOTDIENST für
Heizungsanlagen und
Kühl- od. Gefriergeräte
(auch an Sonn- oder Feiertagen)

☎ 0 39 25/28 34 10

**Ständig gebrauchte
Haushaltsgeräte mit
Garantie im Angebot**
(incl. Auslieferung)

HAUSTECHNIK

Ronald Hartung & Mario Weichard Haustechnik GbR

- Elektro
- Sanitär
- Heizung
- Innenausbau

Güstener Str. 51 • 39418 Staßfurt
Mobil: 01 72/9 83 41 79 • Fax 0 39 25/30 48 58
ronaldhartung@web.de

ELEKTRO-SERVICE

Elektroinstallation

- Überprüfung
- Datenanlagen
- Überwachung

in privaten u. gewerblichen Objekten

E. SCHMIDT

Magdeburger Straße 241
39218 Schönebeck (Elbe)
info@elektroserviceschmidt.de

Telefon 0 39 28/7 61 54
Telefax 0 39 28/7 61 55

Elektro-Service Schmidt seit 20 Jahren in Schönebeck

Eine Blitzschutzanlage am Gebäude installieren

Von **Andreas Pinkert**

Schönebeck. In der Sommerzeit zwischen Mai und September blitzt und donnert es fünfmal häufiger als im Winter. Nach Schätzungen werden in Deutschland jährlich rund 2,5 Millionen Blitzeinschläge registriert. Der Schaden an Häusern wird auf mehrere hundert Millionen Euro beziffert. Zahlreiche Menschen und Tiere werden verletzt oder getötet. Schon einfache Sicherungsmaßnahmen an Gebäuden sowie Verhaltensregeln schaffen Abhilfe. „Eine Blitzschutzanlage am Gebäude kann Leben retten“, weiß Ingenieur Eckardt Schmidt. Der Geschäftsführer von Elektro-Service Schmidt in Schönebeck lädt daher zu zwei kostenfreien Informationsveranstaltungen am Donnerstag, dem 9. Juni, in den Schulungsraum in der Mag-



deburger Straße 241 ein. Die erste Veranstaltung beginnt um 15 Uhr, die zweite um 16 Uhr. „Sie richtet sich an alle Hauseigentümer oder Mieter“, sagt Schmidt, der neben moderner Blitzschutztechnologie auch über Marktneuheiten in Ruf-, Sprech- und Videoanlagen, Einbruch-

meldeanlagen, Rauch- oder Gefahrenmeldeanlagen Auskunft geben kann. Elektro-Service Schmidt ist in diesen Dingen seit 20 Jahren ein fester Ansprechpartner in Schönebeck. Der Ausbildungsbetrieb beschäftigt neun Mitarbeiter. Für weitere Informationen: (03928) 76154.

Heizungs-/Sanitär- und Elektroinstallation aus einer Hand



In Zeiten der Energiewende gewinnen moderne Heizungs- und Elektroanlagen neben einer effizienten Gebäudehülle immer mehr an Bedeutung.

Die Energy Systems GmbH hat sich in den vergangenen Jahren auf dieses Thema spezialisiert und erarbeitet für jedes Bauvorhaben individuell, je nach Budget die passende Anlage.

Durch die Realisierung der Heizungs-/Sanitär- und Elektroinstallation aus einer Hand

entfallen Schnittpunkte bei der Umsetzung Ihres Bauvorhabens und garantiert eine einwandfreie Funktion der Anlage. Als Vaillant Innovationspartner und GIRA Systemintegrator können somit auch anspruchsvolle, gewerkeübergreifende Lösungen erstellt werden.

Alternative Energiesysteme

Sanitär & Heizung

Gebäudesystemtechnik

Elektro & Kommunikation

GIRA
SystemIntegrator

Vaillant
Innovationspartner

... von Heute für Morgen

ENERGY SYSTEMS GmbH

alles Qualität... Kompetenz

...sich Wohlfühlen handwerklich präzise

Vertrauen passende Komplettlösung

Individuell aus einer Hand

Energy Systems GmbH
Magdeburger Str. 250
39218 Schönebeck / Elbe
Tel. 03928 / 769 82 30
www.energy-systems-sbk.de
kontakt@energy-systems-sbk.de

GUTE PLANUNG DER KÜCHE SORGT FÜR ENTSPANNTES ARBEITEN

Gute Küchen für gesunde Rücken

Qualitätsküchen zeichnen sich nicht nur durch hochwertige Geräte aus. Ergonomische Faktoren sind mindestens ebenso wichtig. Schließlich soll der Spaß am Kochen ja nicht zu Rückenschmerzen führen.

Bei der Planung einer Küche sollte unbedingt auch an die Ergonomie gedacht werden. Andernfalls können eines Tages Rückenschmerzen aufgrund von Fehlhaltungen beim Kochen und sonstigen Arbeiten in der Küche auftreten. Denn schon eine Neigung des Oberkörpers um 20 Grad nach vorne kann schmerzhafte Verspannungen verursachen und die Bandscheiben belasten, berichtet das Immobilienportal Immowelt.de. Schrank- und Geräteeinbauhöhe, aber vor allem die Höhe der Arbeitsflächen sollten daher an die Körpergröße der hauptsächlich in der Küche arbeitenden Person angepasst werden.

Grundsätzlich gibt es zwei Möglichkeiten. Entweder werden Herd, Arbeitsplatte und Spüle in einer durchgehenden Höhe geplant. Dann gilt für die richtige Arbeitshöhe die Faustformel: Ellenbogenhöhe minus 15 Zentimeter. Wer es genauer wissen will, dem hilft ein Blick in die Ergonomie-Studie der TH Darmstadt. Diese empfiehlt bei einer Größe von 1,70 bis 1,75 Metern eine Arbeitshöhe von 95 Zentimetern zu wählen. Wer zwischen 1,80 und 1,90 groß ist, liegt mit 1,05 Metern richtig.

Als zweite Möglichkeit bietet sich unter ergonomischen Gesichtspunkten an, jeden Arbeitsbereich einzeln zu optimieren, ergänzt Immowelt.de. Die Höhe für die Arbeitsplatte bleibt wie beschrieben, während beim Herd die Topfoberkante die Arbeitshöhe bestimmt. Daher sollte der Bereich leicht abgesenkt werden. Gleichzeitig wird die Spüle um 15 Zentimeter angehoben, um lästiges Beugen zu vermeiden. Mittlerweile haben



Ausziehbare Unterschränke schonen den Rücken.

Foto: +SEGMENTO / Poggenpohl

einige Hersteller höhenverstellbare Küchenblöcke im Angebot, die sich auf jeden Koch individuell einstellen lassen.

Auch bei der Wahl und dem Einbau der Küchenschränke sollte an den Rücken gedacht werden. Hier sind ausziehbare Körbe oder Böden eine schonende Variante. Denn wenn die Küchenutensilien gut einsehbar und bequem zu verstauen sind, danken das auch die Bandscheiben. Zudem ist es sinnvoll, schwere Gegenstände unterhalb der Schulterhöhe zu verstauen, damit das Gewicht beim Herausholen den Rücken nicht zu stark belastet, berichtet Immowelt.de. Denn oft müssen ungesunde Neigungen der Wirbelsäule beispielsweise gerade

beim Herausholen aus hohen Eckschränken in Kauf genommen werden. Und nicht zuletzt ermöglichen in Sicht- und Greifhöhe eingebaute Backöfen und Mikrowellengeräte ein angenehmeres und sichereres Arbeiten.

Wer keine Möglichkeit hat, auf die Gestaltung der Küche Einfluss zu nehmen, kann zumindest bei der Wahl des Arbeitsortes bewusst auf ergonomischere Stellungen achten und vor allem die Positionen variieren. Denn insbesondere monotone Bewegungsabläufe gehen oft zu Lasten der Bandscheiben. Und in der Küche lässt sich ja in der Regel zumindest am Küchentisch eine Alternative zur Anrichte finden.

Produktsicherheit in Einbauküchen

(jsg). Die EU-Kommission hat übergreifende Vorschriften erlassen, welche die produktbezogenen Pflichten der Hersteller und Händler von Einbauküchen regeln. Die Zielsetzung dabei ist der Schutz der öffentlichen Gesundheit und Sicherheit sowie ein hoher Verbraucher- und Umweltschutz. In Deutschland unterzieht die Prüf- und Zertifizierungsstelle der LGA QualiTest das Küchenmöbelprogramm einer Sicherheitsprüfung und bestätigt mit dem GS-Prüfzeichen, dass die Möbel den entsprechenden Anforderungen in puncto Sicherheit, Belast-

barkeit, Materialkonstanz und Bedienkomfort, um nur einiges zu nennen, entsprechen.

Schwerpunkte sind dabei unter anderem stoßgedämpfte Auszugselemente bei Schrankfächern, Klemmlichen Gesundheit und Sicherheit sowie ein hoher Verbraucher- und Umweltschutz. In Deutschland unterzieht die Prüf- und Zertifizierungsstelle der LGA QualiTest das Küchenmöbelprogramm einer Sicherheitsprüfung und bestätigt mit dem GS-Prüfzeichen, dass die Möbel den entsprechenden Anforderungen in puncto Sicherheit, Belast-

Das entsprechend geschulte Personal Ihres Küchenstudios steht Ihnen dabei als Ansprechpartner gern zur Verfügung.

Richter Küchenstudio

– Ihr Küchenprofi in Atzendorf –

Die neuen **Küchenmodelle** sind da!

Neueste Trends – kombiniert mit modernster Küchentechnik – schauen Sie selbst.



Richter Küchenstudio & Tischlerei GmbH & Co. KG
39443 Atzendorf, Industriestraße 5
Tel.: 03 92 66/5 01 73, Fax: 03 92 66/5 01 74

LUXUS KÜCHEN die man sich leisten kann

20 Jahre

30 Jahre und stillstehend
Albrecht
Küchenstudio

Hoym, Wasserstr. 08-09
Tel. 034741-474
www.albrecht-kuechen.de



Kurze Fahrt – viel Geld gespart!

Kupfer sorgt für mehr Gesundheit

djd/pt). Nicht nur mit Desinfektionsmitteln und scharfen Reinigern kann man gefährlichen Keimen in den eigenen vier Wänden zu Leibe rücken. Auch die Auswahl der eingesetzten Materialien im Haus leistet einen Beitrag zur häuslichen Hygiene und verringert die Gefahr der Übertragung von Krankheitserregern. So hat Kupfer nachweislich antimikrobielle, also keimreduzierende Eigenschaften. Das haben mehrere klinische Studien in den vergangenen Jahren nachgewiesen. Der Gefahr durch antibiotikaresistente Keime be-

gegenen auch immer mehr Kliniken dadurch, dass Stellen, die viele Menschen mit der Hand berühren, aus Kupfer oder Kupferlegierungen gefertigt sind.

Diesen Hygienevorteil kann jeder für sich zu Hause nutzen. Türgriffe, Lichtschalter oder Geländer aus Kupfermaterialien sehen nicht nur wohnlich aus, sondern dienen auch der Gesundheit. Bakterien auf Kupferoberflächen werden inaktiviert, so dass die Kontaktübertragung von gefährlichen Keimen vermindert wird.

www.kupferinstitut.de

Körbelitzer Str. 7
im Verwertungszentrum MD
39126 Magdeburg
Tel. 03 91/2 88 96 16, Fax -17,
Funk: 01 72-3 96 08 60

DER KÜCHENLADEN

Schricker Weg 18a
39326 Farsleben
Tel. 03 92 01/28 10 21

... ZU
**BESONDERS
GÜNSTIGEN
PREISEN**

Burger
Küchenmöbel
Küchen aus der Region



Wir freuen
uns auf
Ihren
Besuch.

Besuchst Du noch oder bist Du schon Untermieter?

Dass ein Mieter Besuch haben darf, das wird niemand bestreiten wollen. Doch wie ist es, wenn es nicht um Verwandte geht, die nachmittags zu Kaffee und Kuchen erscheinen, sondern um den Freund oder die Freundin, die regelmäßig auch über Nacht über?

Selbst wenn der Mietvertrag eine Beschränkung der Besuchszeit vorsehen sollte - etwa eine Klausel enthält, nach der Besuch von Personen des anderen Geschlechts nach 22 Uhr nicht erlaubt ist -, braucht der Mieter dem nicht zu folgen. Darüber, wer sich in der Wohnung aufhalten darf, bestimmt der Mieter. Sein Hausrecht bezieht sich auch auf die Zugänge zur Wohnung. Der Vermieter darf also einem Besuch nicht "das Haus verbieten" - solange dieser andere nicht stört. Auch ein Besuch über sechs bis acht Wochen ist erlaubt. Der Ver-



Foto: Waeco/News-Reporter.NET

mieter muss erst um Erlaubnis befragt werden, wenn sich der Besucher in Wirklichkeit als Untermieter entpuppt. Beschließt der Mieter nach seinem Einzug, einen Teil der Wohnung unterzuvermieten, so muss er den Vermieter um Erlaubnis fragen. Der muss aber zustimmen, wenn der Mieter nachvollziehbare Gründe für die Untervermietung nennen kann. Hierzu zählen finanzielle

liche Bedenken des Vermieters oder die Herkunft des Untermieters. Hat der Mieter keine Erlaubnis zur Untervermietung eingeholt, sondern einfach eine weitere Person in seine Wohnung aufgenommen, so kann ihm nach einer Entscheidung des Bundesgerichtshofs (BGH) gekündigt werden (Originalton BGH: unter Würdigung der Umstände). Selbst dann, wenn der Mieter Anspruch auf Erteilung der Erlaubnis hatte. Andererseits: Hat der Mieter eine Erlaubnis zur Untervermietung rechtzeitig erbeten, so ist eine auf die fehlende Erlaubnis gestützte Kündigung rechtsmissbräuchlich - so ebenfalls der BGH. Dies dann, wenn der Vermieter zur Erteilung der Erlaubnis verpflichtet war und dem Mieter somit keine Vertragsverletzung angelastet werden kann.

(AZ: VIII ZR 74/10)

Im Grundsatz gilt nichts Anderes, wenn ein Single eine Wohnung anmietet und kurz darauf Freund oder Freundin mit einziehen wollen. Der Mieter hat das Recht, sein Privatleben innerhalb der eigenen vier Wände nach seinen Vorstellungen zu gestalten, also zum Beispiel mit einem anderen auf Dauer gemeinsam zu leben.

Wichtig ist hier, dass das Interesse des Mieters an der Aufnahme von Freund oder Freundin nach Abschluss des Mietvertrages entstanden sein muss. So soll verhindert werden, dass ein Widerstand des Vermieters gegen eine von Anfang an geplante Wohngemeinschaft umgangen wird. Notfalls muss der Richter klären, ob das Zusammenziehen geplant war - oder nach der letzten Urlaubsreise entstanden ist...

(W. Büser/News-Reporter.NET)

Wohntrends: die Mischung macht's

Bei der Inneneinrichtung ist ein interessanter Möbelmix aus Klassikern und Innovationen absolut Trend. So lässt sich Großmutter's antike Truhe perfekt mit einem Designersofa kombinieren. Ob ideell oder preisgekrönt - beide Stücke haben dabei ihren ganz eigenen

Wert. Und während Antiquitäten nahezu zeitlos sind, wird die Möbelbranche stetig von Neuigkeiten bereichert. Das Einrichten der eigenen vier Wände bleibt so immer eine spannende Herausforderung, je nach aktuellem Trend und dem individuellen Geschmack.

Unsere Genossenschaft hat mehr zu bieten als nur ein Dach über dem Kopf

Vom Baby bis zum älteren Bürger möchte die Wohnungsbaugenossenschaft zu Staßfurt eG Ihnen durch unsere Sorglos-Wohnen-Angebote das tägliche Leben erleichtern und Ihnen eine angenehme Wohn- und Lebensqualität bieten. Unsere Sorglos-Wohnen-Angebote: Hilfe im Alltag, Vermittlung von Menüservice, Hilfe bei hauswirtschaftlichen Arbeiten, Friseur- und Hausliche Pflege-Weiterhin führen wir monatlich Kaffeenachmittage und Ausflüge durch. Unter dem Motto: Fit halten - gesund bleiben bieten wir für WBG-Mitglieder Jeden 1. Dienstag im Monat Kegelnachmittag für WBG-Mitglieder in der Zeit von 15.00 -17.00 Uhr. Ort: Kegelbahn in der Charlottenstraße in



Staßfurt. Sowie Jeden Donnerstag 14.00 -15.00 Uhr unser Gymnastikkurs für Senioren statt. Für den Gymnastikkurs suchen wir noch Verstärkung.



Parkett: Eine saubere Sache

Bei Bodenbelägen ist Parkett eine gute Wahl. „Holzböden bieten einen unschlagbaren Vorteil gegenüber anderen Bodenbelägen: Sie laden sich weder elektrostatisch auf, noch halten sie den überall vorhandenen Staub fest“, erklärt der Vorsitzende des Verbandes der Deutschen Parkettindustrie (vdp), Ralph Plessmann. Auch den Allergien auslösenden Hausstaubmilben bieten sie keinerlei Unterschlupfmöglichkeiten. Das macht einen Holzboden zu einem echten Gesundheitsförderer aus dem Wald. Wollmäuse lassen sich mit einem Staubsauger mit weicher Bürste, einem feinen Tuch oder dem klassischen Staubmopp ohne Kraftaufwand vom Parkettboden aufnehmen. Dazu kommt die gute Entfernbarkeit der übrigen in einem Haushalt vorkommenden Verschmutzungen. Straßendreck, ein umgestoßenes Wasserglas - alles kein Problem: Die

Reinigung sollte aber schnell vorgenommen werden, um mögliche Beschädigungen des wertvollen Holzes zu vermeiden. Ein Wisch genügt - und der Boden sieht aus wie vorher. Holz besitzt einen weiteren Vorteil, den es gegenüber anderen Bodenbelagsarten ausspielen kann: Es ist immer wohltemperiert und kühlt auch bei niedrigen Raumtemperaturen nur wenig ab. Ein guter Test: „Wer unterschiedliche Bodenbeläge in seiner Wohnung hat, sollte einmal barfuß darüber gehen. Er wird feststellen, wie angenehm warm und natürlich sich ein Parkettboden anfühlt. Eine weitere positive Eigenschaft des Holzes ist, dass es Wasserdampf aus der Luft aufnehmen und wieder abgeben kann. Je höher die Luftfeuchtigkeit im Raum, desto mehr wird davon vom Holzboden aufgenommen. Geht die Luftfeuchtigkeit zurück, kehrt sich dieser Effekt um.“

Wohnungsbaugenossenschaft zu Staßfurt eG

Pestalozzistraße 2a, 39418 Staßfurt
Tel. (03925) 92 49 16/20 (Direktwahl Vermietung)
Homepage/Internet: www.wbg-stassfurt.de



Begleiten Sie uns wieder bei unseren nächsten Mitgliederfahrten

- 21.06.2011 Städtereise in die Barockstadt Dresden - Preis pro Person: 39,00 €
 - 19.07.2011 Fahrt ins Ruppiner Land nach Rheinsberg - Preis pro Person: 39,00 €
 - 10.08.2011 Likörverkostung in Flechtingen und Kaffeeahrt nach Bülstringen - Preis pro Person: 24,00 €
- Anmeldung für die Fahrten bei Frau Homuth, Tel. 0 39 25/92 49-18

Wir bieten Ihnen aus unserem Bestand nachstehende Wohnungen zur Vermietung an.

- August-Bebel-Str. 40** EG links - 2²/₂-Raum-Whg., 69,25 m²
Nettokaltmiete: **290,18 €** + Btk. + Hgz.
frei ab sofort + Balkon
- Kalistraße 15** EG links - 4-Raum-Whg., 89,03 m²
Nettokaltmiete: **418,55 €** + Btk. + Hgz.
frei ab sofort + kleine Gartenfläche
- Heimstraße 06** 2. OG rechts - 2-Raum-Whg., 48,20 m²
Nettokaltmiete: **226,54 €** + Btk. + Hgz.
frei ab sofort

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.